

Zentralisierung?

Der Begriff Nachhaltigkeit bündelt die Teilbereiche der ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Letzterer gerecht zu werden bedeutet für eine Stadt wie Ettlingen auch, das Thema der Barrierefreiheit insbesondere hinsichtlich des Zugangs zu öffentlichen Stellen voranzutreiben. Der geplante Fahrstuhl im Rathaus, bei dem ich in den vergangenen Wochen die Frage nach der Verhältnismäßigkeit von Kosten und Nutzen gestellt und zur Diskussion angeregt hatte, ist Teil dieses Bestrebens. Seither haben mich dazu zahlreiche Stimmen erreicht.

Eine Anregung eines Bürgers aus Schöllbronn ist die grundsätzliche Frage nach der Zentralisierung von momentan auf verschiedene Gebäude verteilten Stellen wie beispielsweise das Rathaus und das Rote Rathaus. Was ist Ihre Meinung zu diesem Vorschlag? Denken Sie, dass eine zentrale Anlaufstelle gegenüber der schrittweisen Modernisierung der einzelnen Gebäude langfristig eine Option wäre? Ich bin gespannt auf Ihre Sicht!

Freie
Demokraten
FDP



Roman Link

Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Rezept für Sport

Wer von morgens bis abends im Job, in der Schule, im Auto, vor dem Fernseher oder Computer vor allem eins tut: sitzen, riskiert ganz real wirklich unangenehme Erkrankungen wie Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen oder Krebs. Laut Weltgesundheitsorganisation WHO ist Bewegungsmangel für jeden von uns einer der größten Risikofaktoren für unsere unbezahlbare Gesundheit. Gegen dieses Zivilisationsphänomen gibt es seit 2015 Regelungen in puncto Gesundheit der Bevölkerung. Das Präventionsgesetz baut vorrangig auf das Ziel, „Bewegungsmangel reduzieren“. Denn sechs seiner neun Gesundheitsziele basieren auf Sport und Bewegung. Weil Fakt ist: Bewegung ist – auch in minimaler aber regelmäßiger und freizeitüblicher Dosis – ein mächtiges und dazu noch günstiges Medikament. Und das garantiert frei von unerwünschten, dafür inklusive erwünschter Nebenwirkungen. Sport und Bewegung macht aber nicht nur gesund. Den einen oder die andere treibt es durchaus deshalb

zum Training und lässt ihn/sie dabei bleiben, da dies auch fit, schlank und oft sorgenfrei macht.

So geschieht es tagtäglich in einem der 90.000 Sportvereine in Deutschland.

Doch was nutzt das beste Medikament der Welt, wenn es den kranken und kranken Zu-wenig-Bewegern (oder Nicht-Bewegern) gegen ein Plus an Lebensqualität nicht verordnet wird? Sollte die Rezeptierung von Bewegung im Leistungskatalog fehlen, dann schnell hinein damit.

Zukunft der Kinder- und Jugendarbeit

In der Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche gibt es viele Möglichkeiten. Macht was draus! lautet nicht von ungefähr der Titel einer am **Donnerstag, 6. April in Karlsruhe stattfindenden Konferenz**. In Workshops sollen die Herausforderungen und Perspektiven diskutiert und interpretiert werden. www.agjf.de/ mach was draus

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

A-Jugend Landesliga Mittelbaden

SG Straubenhardt - SGE 1 2:2

Ernüchterung!

Am Samstag bei stürmischen Außenbedingungen fuhr man nach Straubenhardt, aktuell auf dem 9. Platz in der Tabelle. Das Hinspiel gewann man deutlich mit 6:0 in Völkersbach.

Der Plan, früh zu attackieren, ging gut auf und man führte nach 4 Minuten bereits mit 1:0 durch J. Bubacarr. Eine sehenswerte Aktion nach der nächsten ließ auf sich folgen und die überforderten Straubenhardter hatten keine Chance. In der 11. Minute netzte S. Steffen zum 2:0 ein. Wer jetzt dachte, dass es zweistellig wird, durfte sich irren! Man vergab kläglich weitere Chancen und Straubenhardt schaffte es ein ums andere Mal in unsere Hälfte trotz des starken Gegenwindes, aber die Defensive um Ardizzone-Rupp-Klug-Seiler wussten sich immer gut rauszuspielen. In der 30. Minute unterlief unserem Torwart P. Lauinger ein Fauxpas, als er meinte den gegnerischen Stürmer im 1 gegen 1 ausspielen zu müssen. Er verlor die Pille und schwupps! 2:1!

Nach der Halbzeit schien der Akku leer und zusätzlich war dann der Gegenwind noch da! Pressing fand nicht mehr statt und der Gastgeber spielte plötzlich in den freien Räumen seinen Fußball und war das gefährlichere Team in Halbzeit 2. Verwertbares kam nicht heraus, zu großem Dank wegen P. Lauinger im Tor oder der Defensive, die immer wieder einen Fuß vor einen Schuss bekam.

In der 85. Minute bekamen die Straubenhardter aber einen zweifelhaften Freistoß nahe der Mittellinie zugesprochen. Der Schütze knallte die Kugel an der 2-Mann-Mauer auf 1,80 m Höhe aufs Tor, P. Lauinger konnte das Hochgeschwindigkeitsgeschoss durch den Wind nicht festhalten und ließ den Ball abklatschen. Zu unserem Pech stand dort ein Abnehmer zum 2:2 Endstand. Ein letztes Aufbäumen brachte dann doch 2 Minuten lang nichts mehr und die Heimmannschaft konnte das Remis wie einen Sieg feiern.

Fazit: Und wieder mal ein Beweis für ein Spiel, das schon vorher im Kopf entschieden war! Hätte man den Deckel früh drauf gemacht, wäre nichts angebrannt! Mund abwischen und weiter gehts!

Nächste Spiele:

Am 1. April kommt der FC Nöttingen 2 zum TOP SPIEL nach Ettlingen!

D2 Junioren mit knappem Heimsieg im Auswärtsspiel

Nach der unglücklichen Niederlage zum Rückrundenaufakt ging es für SSV2 mit Marco S., Adrian W., Florian R., Adrian J., Quentin J., Leo F.(1), Kevin D., Phil P., Luca R., Isa A., Sebastian V.(2) & Pascal B. im vorgezogenen Spiel des 11. Spieltages gegen den SV Langensteinbach 2. Wegen zahlreicher Schulveranstaltungen am Samstag kam der SV Langensteinbach dem Ettlinger Verlegungswunsch entgegen und bot aufgrund eigener Platzbelegung sogar einen Heimrechtstausch an. Ein dickes Dankeschön für diese faire Geste. Ettlingen lieferte in der ersten Hälfte eine zerfahrene Partie ab. Zudem musste man früh auf den Aktivposten

Phil verzichten, der nach einer beherzten Abwehraktion verletzt aus dem Spiel genommen werden musste. Die sich bietenden Chancen nutzte Langensteinbach und ging mit 1:0 in Führung. Ein Weckruf für den SSV, der nun aktiver wurde und mit dem Pausenpfiff durch Sebastian den Ausgleich erzielte. Nach der Pause bestimmte der SSV mehr und mehr das Spiel und tauchte häufiger vor dem Gästetor auf. Nach einem schönen Zuspiel von Sebastian schloss Leo mit einem satten Distanzschuss zum 2:1 ab. Aus der soliden Abwehr um Marco, Luca, Adrian 1&2 sowie dem quirligen Quentin im Mittelfeld, gelang Sebastian die beruhigende 3:1 Führung. Danach verwaltete Ettlingen das Ergebnis und kam durch den Anschlusstreffer noch einmal unnötig in Not. Die letzten 5 Minuten waren eine heftige Abwehrschlacht mit wilden Befreiungsschlägen, ehe der erlösende Schlusspfiff dem SSV den glücklichen 3:2 Heimerfolg im Auswärtsspiel sicherte.

E1 Junioren

Eiskalt erwischt wurde unsere E1 am zweiten Spieltag in Friedrichstal durch den kalten Regen und den bärenstarken Gegner, der unseren 2006ern die erste Pflichtspielniederlage seit langer Zeit bescherte. Die Heimmannschaft dominierte die erste Hälfte, schmeichelhaft das 0:0 zur Halbzeit. Dank einer Systemumstellung kam Ettlingen in Hälfte zwei wieder ins Spiel, die Führung von Friedrichstal kam eher überraschend. Der SSV im Gegenzug fast mit dem Ausgleich, doch Lenny scheiterte am Pfosten. Doch der SSV drückte nun und Luka hämmerte den Ball an die Latte, den Abpraller knallte Lenny ins gegnerische Netz. Der SSV war nun auf gutem Wege, das Spiel zu entscheiden, doch ein unglückliches Eigentor auf seifigem Boden beendete die Träume, etwas Zählbares aus Friedrichstal mitzunehmen. Eine knifflige Situation kurz vor Spielende erhitzte nochmal die Gemüter, denn Lenny wurde klar im gegnerischem Strafraum zu Fall gebracht, doch der Pfiff des Schiris blieb leider aus. Trotzdem Glückwunsch an einen starken Gegner. Nächste Woche kommt der Dauerrivale KSV in den Sportpark, und da müssen die Jungs eine andere Leistung auf dem Platz bringen, um nicht untere die Räder zu kommen.

Es spielten: Jakob/Tor, Luka, Raul, Alesio, Fatih, Jakob, Basti und Lenny.

C Junioren

Am Freitag konnte unsere C2 in Neureut drei Punkte entführen und darf für kurze Zeit von der Tabellenspitze grüßen. Das 3:1 war verdient und die zahlreichen Zuschauer sahen ein unterhaltsames Spiel. Der SSV vergab gleich zu Beginn einige hundertprozentige Chancen, bis Adri den Turbo zündete und die gesamte Neureuter Abwehr stehen ließ zur 1:0 Führung. Ettlingen weiter überlegen und erneut Adri mit satten Distanzschuss zum 2:0.

Die Heimmannschaft verkürzte noch vor der Halbzeit auf 1:2. In Hälfte zwei hatte unsere starke Viererkette mit Dominik, Luis, und den beiden Simons alles im Griff und Max konnte seine gute Vorstellung mit dem 3:1 Endstand krönen. Nächste Woche kommt am Freitag Dur-lach Aue in den Sportpark.

Samstag brach unsere C1 bei Dauereggen nach Weingarten gegen die SG Blankenloch/Weingarten auf und holte einen durchaus wichtigen aber auch glücklichen Dreier mit einem 1:0 Auswärtssieg. Unsere starke Innerverteidigung mit Matteo und Luki hatte alle Hände voll zu tun gegen einen körperlich starken Gegner und erneut der überragende Niklas im Tor sicherte den Sieg mit Glanzparaden. Ansonsten begleiteten wenig Technik und viele Zweikämpfe das ganze Spiel. Luki schickte Lewin in der zweiten Hälfte auf die Reise zum Golden Goal. Jacob und Moritz scheiterten noch am Gästekeeper. Am 5.4 geht es weiter zu Hause gegen die SVK Beiertheim.

C2: Luki(Tor), Simon W., Simon M., Luis, Dominik, Tom, Fabrice, Mustafa, Julius, Linus, Max und Adri.

C1: Niklas(Tor), Finn, Matteo, Luki, Michel, Sven, Rico, Steven, Moritz, Lewin, Jacob, Adri und Lukas.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Bericht **männliche C-Jugend**
siehe unter TV Ettlingenweier

Spielergebnisse:

Verbandsliga Herren:
TSVG Malsch - HSG Ettl/Bruch 28:26

Kreisliga 1 Herren:
TV Ettlingenweier - HSG Ettl/Bruch 2
28:39

Bezirksliga Frauen:
HSG Ettl/Bruch - TS Mühlburg 2 40:20

Männliche B-Jugend:
HSG Ettl/Bru/Ettlw - HSG Li-Ho-Li 33:32

Männliche C-Jugend:
HSG Ettl/Bru/Ettlw - TS Mühlburg 26:26

Mixed D-Jugend:
HSG Walzbacht. 2 - HSG Ettl/Bruch
18:21

Mixed E-Jugend:
MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch 4:18

Spielpaarungen am Wochenende:

Samstag, 25. März
Männliche C-Jugend: 14:30
SG Stuten-Wein 2 - HSG Ettl/Bru/Ettlw

Sonntag, 26. März
Männliche B-Jugend: 14:15
HSG Ettl/Bru/Ettlw - SV Langenstb.

Bezirksliga Frauen: 15:00
TG Eggenstein 2 - HSG Ettl/Bruch

Kreisliga 1 Herren: 16:00
HSG Ettl/Bruch 2 - SG Stuten-Wein 4

Verbandsliga Herren: 18:00
HSG Ettl/Bruch - TSV Rot

Erste Pleite in 2017

TSV Malsch - HSG Ettlingen/Bruchhausen 28:26 (11:12)

Nun hat es auch die HSG erwischt. Beim Auswärtsspiel der Albtäler in Malsch endete die niederlagenfreie Zeit. Motiviert reisten unsere Jungs am Samstag in den Rhein-Neckar-Kreis zum Traditionsverein nach Malsch. Im Bewusstsein, im Vorrundenspiel eine deutliche Packung vom Gegner erhalten zu haben, waren die Gäste bemüht, die Defensive stärken. So entwickelte sich von Beginn an ein Spiel, das von beiden Abwehrreihen bestimmt wurde. Keine Mannschaft konnte sich vom Gegner absetzen. Ein Tor für die eine Mannschaft wurde postwendend von der anderen egalisiert. Auffallend dabei viele drucklose Abschlüsse unserer Mannschaft, die es dem gegnerischen Torhüter leicht machten. Da sich auch noch technische Fehler einschlichen, war man von einem Offensivspektakel weit entfernt. Zwölf Tore in Halbzeit eins reichten zwar zur Führung (11:12), aber jedem war klar, dass es im zweiten Durchgang einer Steigerung bedurfte. Relativ schnell war zu erkennen, dass sich das Spiel im Ganzen nicht veränderte. Bis zur 43. Minute wogte es hin und her. Ab der 43. Minute (18:18) verlor unsere Mannschaft dann auch noch ihre Linie und binnen weniger Minuten schenkte man den Ball mehrmals her, was die kampfstarke Gastgeber eiskalt zu einem Fünf-Tore-Vorsprung nutzten. Erst eine Auszeit durch Trainer Mächtel konnte diesen Lauf stoppen (51. Minute). Danach, in einer fast aussichtslosen Situation, zeigte unsere Mannschaft, was sie in den letzten Wochen stark machte. Zielstrebig wurden die nun in der Abwehr erkämpften Bälle im Angriff verwertet und der Stand von 27:26 in der 59. Minute ließ den Traum von einem Punkt wieder aufleben. Gegen eine nun offene HSG-Abwehr verwandelte der TSV Malsch seinen letzten Angriff zum umjubelten Endstand und besiegelte damit die Niederlage der HSG. Ein Spiel auf Augenhöhe endete mit einer verdienten Niederlage, die einen Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt bedeutet. Diese Scharte gilt es wieder gutzumachen.

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Ostrowski, Zaum - Karasinski (7), Espe, F. Broschwitz (2), T. Broschwitz (1), Frauendorff (9), Röpcke (1), Ibach (1), Degel, Ehrmann (3), Freyer (2/1), Maak, Würzberger

HSG-Damen überrennen Reserve aus Mühlburg

HSG Ettlingen/Bruchhausen - TS Mühlburg 2: 40:20 (14:4)

Das HSG-Damenteam, das in der vergangenen Spielsaison mit Trainerin Melanie Stroh und etlichen Jugendspielerinnen erstmalig am Spielbetrieb teilnahm, entwickelt sich zusehends positiv. Das Team findet immer besser zusammen und man sieht von Woche zu

Woche den Fortschritt. Den bisherigen Höhepunkt setzten die HSG-Damen am vergangenen Wochenende in der Begegnung mit der Damen-Reserve aus Mühlburg (derzeit am Tabellenende). Die HSG-Damen vermittelten von Anfang an den Eindruck, dass es in diesem Spiel um alles oder nichts geht. Angetrieben von der zwölffachen Torschützin Lisa Schwarz und der Spielmacherin Alena Hoffmann lag das Team in der 13. Minute bereits 9:0 in Führung! Die HSG-Abwehr stand sicher und wenn mal ein Ball aufs Tor kam, war da noch Layla Eble, welche den Kasten zunagelte. Erst in der 15. Minute gelang den Mühlburgerinnen der Ehrentreffer, was einem kleinen Weckruf gleichkam. So ließ man die Gastgeber nicht mehr so frei wirken. Beim 14:4 wurden die Seiten gewechselt. Zurück auf dem Parkett bot sich den Zuschauern in der zweiten Halbzeit das gleiche Spiel. Ettlingen spielte geduldig seine Spielzüge herunter und kam immer wieder gut in Wurfposition, um sicher einzunetzen. Als sich dann in der 40. Minute beim 24:8 zu alledem noch die Mühlburger Torhüterin verletzte und gegen eine Feldspielerin ausgetauscht werden musste, war die Luft bei den Gästen raus. Ettlingen konnte sich in der 50. Minute beim 34:14 erstmalig über einen 20-Tore-Unterschied freuen. Am Ende schalteten die HSG-Damen einen Gang herunter und erlaubten den Mühlburgerinnen noch etwas Ergebniskosmetik. Beim Spielstand von 40:20 beendete die Schiedsrichterin Martina Meltschack das faire, wenngleich an diesem Tag ungleiche Spiel. Weiter so! HSG Ettlingen/Bruchhausen: Eble – D. Hoffmann (6), S. Richter, J. Schwarz (1), K. Zimmermann (3), L. Maisch (4), F. Witz (2), A. Hoffmann (8), L. Schwarz (12), J. Korn, Y. Göksal (1), J. Diering (3)

HSG D-Jugend gewinnt Meisterschaft ohne Punktverlust

Zum letzten Saisonspiel ging es zur HSG Walzbachtal 2. Da sich Ettlingen/Bruchhausen die Meisterschaft bereits zwei Spieltage vor Schluss gesichert hatte, hatte das Spiel nur noch statistischen Wert. Prompt verschlief unser Team auch den Start und man sah sich nach fünf Minuten mit einem 0:3 konfrontiert. Mühsam kämpfte sich Ettlingen/Bruchhausen ins Spiel zurück und konnte sich im Verlauf der ersten Halbzeit einen kleinen Vorsprung erarbeiten, sodass man mit einer 11:9-Führung in die Pause ging. Nach dem Wechsel blieb es bei einem sehr hektischen Spiel, dass die HSG am Ende, wenn zwar nicht schön, aber doch verdient mit 21:18 für sich entscheiden konnte. Damit schloss man die Runde mit der Maximalausbeute von 22:0 Punkten und dem souveränen Meistertitel ab. Nochmals Glückwunsch an alle eingesetzten Spielerinnen und Spieler. Natürlich auch ein großes Lob an das Trainer-team Layla und Felix, die immer ein hochmotiviertes Team an den Start brachten!

Es spielten: Sebastian, Paul – Connor, Sara, Hannah (2), Noah (4), Rene (2), Justus, Felix, Lukas (12), Istvan, Alina, Laurenz (1).

Abt. Tennis

Achtung: Terminverschiebung auf den 28. März

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung
Am Dienstag, 28. März, findet die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2017 mit Neuwahlen der Abteilungsleitung statt.

Beginn: 19:30 Uhr im Sitzungsraum „Restaurant Baggerloch“

Tagesordnung (neu):

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Kassenbericht des Abteilungskassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Sportwartes/Jugendwartes
6. Bericht des BTV-Koordinators
7. Aussprache
8. Neuwahlen
 - 8.1. Wahl eines Wahlausschusses
 - 8.2. Entlastung der Abteilungsleitung
 - 8.3. Neuwahl der Abteilungsleitung
 - 8.3.1. Abteilungsleiter
 - 8.3.2. Kassier
 - 8.3.3. Sportwart
 - 8.3.4. Jugendwart
 - 8.3.5. BTV-Koordinator
 - 8.3.6. Schriftführer/Dokumentation
 - 8.3.7. Technischer Wart (Platzanlage)
 - 8.3.8. Kulturwart
 9. Verschiedenes

Es müssen die ehrenamtlichen Funktionen neu bzw. wiederbesetzt werden. Bitte beim Abteilungsleiter Bruce Michel melden.

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 30. April, eröffnen wir ab 13 Uhr unsere Plätze mit einem „Tag der offenen Tür“. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. Am Infostand stehen die Mitglieder der Abteilungsleitung für alle Fragen rund um den Tennissport und zu allen Angeboten zur Verfügung. Die Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen 1847 e.V. bietet als Frühjahrsaktion 2017 allen, die Mitglied werden wollen oder sich noch nicht ganz sicher sind, folgendes Angebot an: Mitglied werden im Rahmen eines Schnupperkurses und, nur den halben Beitrag der Tennisabteilung für 2017 zahlen. Ein weiteres Angebot richtet sich an Familien. Tennis für die ganze Familie! Familien inkl. Kinder bis 27 Jahre (ohne Einkommen) können bei uns eine Saison lang bis 30.9.2017 Tennis spielen, für nur 90 €.

Für Speisen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist bestens gesorgt. Weitere Infos rund um die Tennisabteilung gibt es im Internet unter www.ssv-ettlingen.de oder beim Abteilungsleiter Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0.

Schnupper-Kurs für Kids der Jahrgänge 2011 und 2012

- Früh übt sich, wer.... Ab sofort können Sie Ihre Kinder der Altersgruppen 5 und 6 Jahre zu einem Schnupperkurs anmelden. Der Kurs umfasst 10 Trainerstunden mit Ludmil und ist bedarfsgerecht auf diese Altersgruppe ausgerichtet. Schläger und Bälle werden gestellt. Kommen Sie am 30. April zum Tag der offenen Tür auf die SSV-Tennisanlage im Baggerloch oder samstags von 9 bis 15 Uhr oder sonntags von 10 bis 13 Uhr und informieren Sie sich direkt bei Trainer Ludmil. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Infos rund um das Jugendtennis in der SSV gibt es im Internet unter www.ssv-ettlingen.de oder beim Abteilungsleiter Bruce Michel (Kontaktdaten siehe oben).

Tennis-Kursangebote für die Saison Sommer 2017

Schnuppertennis für KIDS

Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr - ein Angebot für Anfänger zum Schnupperpreis. Das Schnupperangebot umfasst: beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und der SSV, 12 Trainingsstunden in einer 4er-Gruppe.

Schnuppertennis für Jugendliche Einsteigerpaket (J) für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren

Das Schnupperangebot umfasst: beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und der SSV, 12 Trainerstunden in einer 4er-Gruppe.

Jugend-Sommertraining Paket (JF) für fortgeschrittene Jugendliche, die schon einen Schnupperkurs gemacht haben

Das Angebot umfasst: 12 Trainerstunden in einer 4er-Gruppe all inclusive!

Schnuppertennis für Erwachsene:

Paket zum Schnupperpreis für Anfänger und Wiedereinsteiger. Das Schnupperangebot umfasst: beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und SSV; 10 Trainingsstunden mit unserem Trainer.

Tennis für Erwachsene: Paket für Fortgeschrittene, die schon einen Schnupperkurs gemacht haben

Das Angebot umfasst 10 Trainingsstunden all inclusive.

Weitere Infos und anmelden unter: <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-sommer-2017.html>

Tennis ist für jeden erschwinglich!

Voranzeigen:

Beitragseinzug Tennis für 2017
Mit Beginn der Freiluftsaison 2017 werden wir im April 2017 in der KW16 die fälligen Sonderbeiträge für 2017, gemäß des bei uns hinterlegten SEPA-Lastschrift-Mandates, einziehen. Bitte prüfen Sie Ihre Bankkontodaten und teilen Sie uns eventuelle Änderungen mit.

Achtung: Frühjahrspetz 2017

Bitte den 1. April im Kalender markieren. Wir werden die Tennisanlage spielbereit machen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der Garage. Wir bitten um rege Teilnahme.

Abt. Leichtathletik

Frederik Unewisse gewinnt Ruppurrer Rißnert-Lauf mit neuem Streckenrekord



SSV-Langstreckler Frederik Unewisse präsentierte sich am vergangenen Wochenende beim Ruppurrer Rißnert-Lauf über die Cross-Strecke von 15 km in hervorragender Form und gewann den Wettbewerb bei den Männern mit mehr als eineinhalb Minuten Vorsprung in der Zeit von 48:05 Minuten. Mit dieser Zeit stellte Unewisse zugleich einen neuen Streckenrekord über die bei dieser Traditionsveranstaltung gelaufene 15 km Strecke auf.

Unewisse hatte vor mehr als 10 Jahren als Jugendlicher im Ettlinger SV seine Laufbahn als Leichtathlet begonnen, war dann nach Karlsruhe zum MTV gewechselt und startet nun aber seit diesem Jahr als Mitglied des LG Region Karlsruhe – Stadtwerke Ettlingen Laufteams wieder im Trikot des SSV.

Abt. Triathlon

14. Rißnertlauf

Am 19. März fand der 14. Rißnertlauf der TUS Ruppurr statt. Es wurden sowohl eine Strecke über 5 km als auch über 15 km angeboten. Einige Athleten des Tri-Teams SSV Ettlingen überprüften bei diesem Lauf ihre Form und erzielten dabei hervorragende Resultate. Tom Hauschild und Stefan Koch konnten jeweils den ersten Platz in ihrer Altersklasse erzielen, Sandra Axtmann belegte in ihrer Altersklasse den dritten Rang. Die Ergebnisse aller Athleten über die 15 km Strecke im Detail sind:

Platz Name Zeit Klasse AK Platz

15. Clemens Axtmann, 0:58:44 M35 4
16. Stefan Koch, 0:58:56 M45 1

38. Oliver Gericke, :02:43 M45 6
50. Moritz Gmelin, 1:04:09 M40 4
94. Tom Hauschild, 1:09:15 mJ U20 1
188. Stefan Kähny, 1:17:04 M 16
249. Sandra Axtmann, 1:22:41 W30 3
Über die 5 km Strecke ging Jonas Buchmann an den Start und erreichte in einer Zeit von exakt 21 min den 26. Gesamtplatz und den 24. Platz in seiner Altersklasse.

Abt. Badminton

Spieltag 8

Am 18. März fand der letzte Heimspieltag der Saison 2016/17 statt. Für unsere zweite und dritte Mannschaft ging es jeweils um den Aufstieg und Abstieg. Unsere erste Mannschaft musste ihre Begegnung gegen den TV Heidelberg nicht antreten – das Spiel gewannen wir kampflos. Der nächste Gegner hieß nun SG Heilbronn / Leingarten – dieser stand bereits vor Spielbeginn als Aufsteiger der Verbandsliga Nordbaden fest. Das Hinspiel hatte die Erste knapp mit 3:5 verloren – leider fehlte auch dieses Mal Simon Gerth verletzungsbedingt. Durch die Verletzung von Sarah Schmidt mussten wir zwei Spiele kampflos an Heilbronn abgeben. Von den restlichen Spielen konnte nur Jakob Geukes sein Einzel nicht gewinnen. Ein Highlight war das erste Herreneinzel. Am Ende lag Alex Witzig mit 13:16 im dritten Satz zurück und konnte das Spiel noch mit 21:17 für sich entscheiden. So sprang ein verdienter 5:3-Sieg gegen den Aufsteiger heraus, der den guten zweiten Platz in der Verbandsliga zementierte. Die zweite Mannschaft hatte zwei Dinge im Fokus, mit demselben Ziel: Zwei Siege mussten her, um einerseits die Dritte bei der „Mission Klassenerhalt“ zu unterstützen und andererseits die kleine Chance auf den eigenen Aufstieg am Leben zu halten. Mit dem 7:1-Sieg in der ersten Begegnung gegen den BC Spöck war der erste Schritt in die richtige Richtung souverän getan. Das zweite Spiel gegen den TuS Bietigheim war ungleich spannender: Es stand gerade 4:3 für uns in der Gesamtbilanz, da hatte das Mixed um Mara Pfeffinger und Michael Schäfer den Sieg auf dem Schläger. In einem dramatischen Spiel mussten sie sich letztendlich mit 29:27 im dritten Satz geschlagen geben. Dadurch wurde der Aufstieg – bei Punktgleichheit mit dem Tabellenführer – denkbar knapp wegen des um drei Spiele schlechteren Spielverhältnisses verpasst.

Unsere dritte Mannschaft empfing Bietigheim und Spöck in umgekehrter Reihenfolge. Nach einer 2:6-Niederlage gegen den TuS Bietigheim ging es in der Begegnung gegen Spöck um den Klassenerhalt oder den Abstieg in die Bezirksliga Nordschwarzwald. Das Spiel des Tages lieferte dabei Fabian Bergande, der einen 15:20-Rückstand aufholen konnte und den entscheidenden dritten

Satz mit 24:22 gewann. Trotz des Sieges mit 5:3 in dieser Begegnung muss sich der SSV 3 mit nur einem Punkt Rückstand auf den Fünftplatzierten als Achter aus der Landesliga Oberrhein verabschieden.

Deutlich entspannter konnte es unsere vierte Mannschaft angehen lassen – zu Beginn der Spiele befanden wir uns auf dem fünften Platz der Bezirksliga Nordschwarzwald, im Mittelfeld. Auch durch die 3:5-Niederlage gegen den TuS Bietigheim II änderte sich nichts, da die Platzkonkurrenten ebenfalls verloren. Hervorzuheben war das erste Herreneinzel, in dem sich Christian Krepper im dritten Satz zum Sieg kämpfte.

Alle Ergebnisse können jederzeit unter bwbv-badminton.liga.nu nachgelesen werden.

Stadtmeisterschaft



Liebe Badmintonfreunde! Die Badmintonabteilung des SSV Ettlingen, richtet am 13./14. Mai die 9. Ettlinger Stadtmeisterschaften im Badminton aus. Angeboten werden die Disziplinen Einzel und Doppel jeweils für Damen und Herren sowie Mixed, alles jeweils in drei Klassen: Klasse A für Spieler/innen ab Verbandsliga BW, Klasse B für Spieler/innen bis

Landesliga BW, außerdem die Hobbyklasse für Freizeitspieler/innen. Am 13. Mai beginnt das Turnier um 10 Uhr mit den Mixed-Spielen, um 14 Uhr starten die Einzel. Am 14. Mai beginnen die Doppel-Disziplinen ab 10 Uhr. Das Turnier findet in der Albgauhalle Ettlingen (Middelkerkerstraße 1-5, Albertus-Magnus-Gymnasium) statt – mindestens drei Spiele sind garantiert. Meldungen unter Angabe der Liga und des Bundeslandes an anmeldung@badminton-ettlingen.de, Startgebühren betragen 6 € (Einzel) bzw. 4 € pro Person (Doppel / Mixed). Meldeschluss ist der 6. Mai 2017. Weitere Infos findet ihr unter www.badminton-ettlingen.de. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, Besucher sind herzlich willkommen.

Abt. Volleyball

Damen 1 Regionalliga

SVK Beiertheim - VSG Ettlingen/Ruppurr 3:0 (25:23, 25:17, 25:13)

Kein Punkt im badischen Derby der Regionalliga

Zu Beginn des Spiels war der VSG klar, dass die Favoritenrolle dem SVK Beiertheim gehörte. So war das Ziel, Beiertheim etwas zu ärgern. Dies konnten die Mädels der VSG im ersten Satz auch gut umsetzen. Mit einer sicheren Annahme und präzise verteilten Angriffen musste Beiertheim bis zum Stand von 20:22 um den Satz bangen. Mit 25:23 konnte sich der SVK den Satz dann sichern. In den zweiten Satz konnten die Spielerinnen unter Trainerin Ana Skrenkovic mit 4 Punkten in Vorsprung gehen. Allerdings wurde hier Beiertheim seiner Favoritenrolle gerecht und drehte trotz einer zwischenzeitlich starken Aufschlagserie von Mittelblockerin Kerstin Kirchgässner den Satz zu seinen Gunsten um. (17:25) Im letzten Satz konnte die VSG nicht mehr an die Leistung des ersten Satzes anknüpfen. Durch zu viele Eigenfehler im Angriff und der Abwehr wurden wichtige Punkte verschenkt, die Konzentration ließ nach und der Satz ging mit 25:13 an die jetzigen Meister, den SVK Beiertheim. Die VSG Ettlingen/Rüppurr bedankt sich für die super Stimmung in der Halle und gratuliert den Mädels des SVK zum Aufstieg in die 3. Liga.

Damen 1 Regionalliga und Herren 1 Oberliga laden Sie recht herzlich ein!

Am kommenden Samstag, 25. März, finden die letzten Spiele dieser Saison vor heimischen Publikum in der Albgauhalle in Ettlingen statt. Bei beiden unserer Top Teams geht es dabei um wichtige Zähler gegen den Abstieg. Die Damen 1 spielen um 16 Uhr gegen den VFB Mosbach-Waldstadt und möchte mit einem Sieg wichtige Punkte sammeln um die Abstiegsplätze zu verlassen. Anschließend spielt die erste Herrenmannschaft um 19:30 Uhr ihr letztes Saisonspiel gegen den USC Konstanz. Dabei fehlt unserer Herren 1 ein Zähler, um die Klasse als Aufsteiger zu halten. Mit dem USC Konstanz kommt ein direkter Konkurrent der nur zwei Zähler weniger auf dem Konto hat. Wir würden uns sehr über zahlreiche Fans und Unterstützung freuen!

Vorschau Heimspiele:

Wir möchten Sie herzlich zu folgenden Heimspielen einladen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Sa., 25. März, Albgauhalle Ettlingen:

16 Uhr: Damen 1

vs. VFB Mosbach-Waldstadt

19:30 Uhr: Herren 1 vs. USC Konstanz
Für weitere Informationen, Kontakte und Trainingszeiten: <https://volleyball-vsg.de>

Abt. Schwimmen

Bezirksmeisterschaften 2017

Die Schwimmabteilung konnte am 18.3. und 19.3. mit 2 Schwimmern an den vom Badischen Schwimmverband ausgeschrieben Bezirksmeisterschaften des Bezirks Mittelbaden teilnehmen. Bei diesem Wettkampf sind Pflichtzeiten vorgeschrieben die eingehalten werden müssen.

Beide Jungs haben diese Aufgabe souverän gemeistert.

Matti Scherf erreichte bei 50 m Brust mit 0:49,79 Sekunden den 1. Platz und wurde damit 1. Bezirksjahrgangsmeister im Jahrgang 2007

(Pflichtzeit 1:05,00 Minuten).

Auch die 100 m Bruststrecke meisterte er ohne Probleme und konnte sich mit 1:45,88 Minuten über eine Goldmedaille und den Titel 1. Bezirksjahrgangsmeister 2007 freuen (Pflicht 2:10,00 Minuten).

Bei 50 m Freistil (Pflicht 0:50,00) erschwamm er sich mit 0:40,19 Sekunden den 6. Platz und hat sich nach 100 m Freistil (Pflicht 1:52,00) mit 1:33,66 Minuten den 8. Platz gesichert.

Philipp Otto Jahrgang 2004 durfte sich nach 50m Brust (Pflicht 0:52,00) mit einer Zeit von 0:45,54 Sekunden über eine Silbermedaille freuen und wurde 2. Bezirksjahrgangsmeister.

Die 100 m Bruststrecke (Pflicht 1:50,00) absolvierte er in 1:37,26 Minuten und wurde sechster.

Nach 50m Freistil (Pflicht 0:41,00) kam er mit einer Zeit von 0:32,90 Sekunden ans Ziel und konnte sich den 8. Platz sichern.

Bei der 100 m Freistilstrecke (Pflicht 1:28,00) konnte er sich mit einer Zeit von 1:11,27 Minuten einen 6. Platz belegen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Zeiten. Vielen Dank auch an die Eltern der Schwimmer für ihren Einsatz als Betreuer.

Lauftreff Ettlingen

Sommerzeit:

Wenn die Tage wieder länger werden und die Uhr am Sonntag, 26. März, auf Sommerzeit umgestellt wird, wird nicht mehr samstags, sondern mittwochs gelaufen: **Erstmals am Mittwoch 29. März um 18 Uhr, beim Runden Plom.**

14. Trail du Petit Ballon 19. März Einfach nur genießen

O weh, die Wettervorhersagen und dann noch der Dauerregen am Samstag. Der Trail du Petit Ballon stand wettertechnisch unter keinem guten Stern. Doch was sah man am Sonntagmorgen auf den Gesichtern der Läufer ein breites Grinsen, denn die Rebhänge und Berggipfel rund um Rouffach, an der Route des Vins alsaciennes gelegen, waren in warmes Sonnenlicht getaucht und das nicht nur zum Start des 14. Trail du Petit Ballon mit seinen drei unterschiedlichen Distanzen: 52 Kilometer mit 2 200 Höhenmeter, 27 Kilometer mit 1035 Höhenmeter (Circuit des Grand crus) und einen 9 Kilometerlauf. Doch auch die traumhaft verwunschenen Single Trails durch einen mystisch anmutenden Wald, die Weglen durch die Weinberge, der weite Blick über die Rheinebene bis hin zum Schwarzwald sorgten für Begeisterung bei den Läufern.

Und wie es sich gehört bei einem Trail, geht es nur rauf und runter, so dass der Lauf schon ne Kante ist. Nicht nur ein T-Shirt erinnert an dieses besondere Lauferlebnis im Elsass, auch eine Flasche Cremant. Santé auf das Organisationsteam.

27 Kilometer

Eveline Walter 3:17:22 - 12. Platz/

AK W55

14. Rißnertlauf, TUS Rüppurr (19. März)

Der Rißnertlauf hatte in diesem Jahr so viele Nachmeldungen zu verzeichnen, dass der Start um 10 Minuten verschoben werden musste. Vielleicht war es das unerwartet bessere Wetter, nachdem es am Vortag noch heftig geregnet hatte. Die Strecke führt durch den Oberwald bei Rüppurr. Es wurden zwei Streckenlängen angeboten. Die meisten der 580 Läufer*innen wählten die 15 km. Die 5 km wurden hauptsächlich für weniger Geübte und Walker angeboten. Der Lauftreff war wieder einmal sehr zahlreich vertreten und konnte mit guten Platzierungen glänzen. Bei einer Verlosung im Rahmen der Siegerehrung ergatterten zwei Damen des Lauftreffs Startplätze für die Badische Meile in Karlsruhe.

Lauftreff-Ergebnisse 15 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Tesfay, Efrem	0:54:31 m		3
Wendling, Lukas	1:04:22 m		10
Grünwald, Dominika	1:05:42 w40		1
Vögele, Tobias	1:10:36 m40		10
Wendling, Bernd	1:13:09 m55		11
Garcia, Markus	1:13:27 m40		14
Aul, Michael	1:15:03 m55		14
Maier, Rolf	1:18:55 m65		2
Schlippe, Gudrun	1:24:46 w60		1
Lauinger, Siegfried	1:28:28 m60		16
Wipfler, Gerhard	1:42:41 m75		3
Garcia, Stephanie	1:49:38 w40		20
Fuchs, Petra	1:49:39 w55		9
Kiefer, Inge	2:06:41 w70		1

Lauftreff-Ergebnisse 5 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Hörner, Silke	27:51 w		25
Russ, Doris	32:14 w		50

Lauftreff-Ergebnisse 5 km Walking:

Name	Zeit	AK	Rang
Koch, Herbert	34:24 m		2

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU

auswärts

Sa. 00:00 PSK LIONS - U12/13

Sa. 11:00 TS Durlach - U15

Sa. 12:00 PSK LIONS 2 - U18

Sa. 13:00 TS Durlach - U17

Sa. 14:00 PSK LIONS 3 - Herren 4

Sa. 15:00 TS Durlach - U16

Sa. 18:00 TV Bad Säckingen - Herren 1
So. 12:00 PSK LIONS II - U14
So. 13:00 TSV Berghausen w - U12
So. 15:30 USC Freiburg 4 - Damen
So. 17:00 TSV Berghausen - U17

Badische, wir kommen!!

Die Mädchen der U13 haben am Samstag, 18. März bei den Basketball Bezirksmeisterschaften in Freiburg den 2. Platz belegt und sind damit eine Runde weiter.



Hoch motiviert und auch etwas aufgeregt sind die 11 Mädchen der U13 am Samstagmorgen in der Sepp-Glaser-Halle in Freiburg aufgelaufen. Nach der kurzfristigen Absage der Mannschaft von Grüner Stern Keltern mussten Lea, Melina, Elena, Flavia, Nele, Sarah, Lale, Michelle, Romy, Annika und Nicol nur zwei statt der geplanten drei Spiele bestreiten.

Im ersten Spiel gegen die Eisvögel aus Freiburg gerieten die Mädchen in einer hektischen Anfangsphase schnell 9 Punkte in Rückstand. Die Freiburgerinnen nutzten ihre leichten körperlichen Vorteile geschickt aus, konnten manchen Pass abfangen und lagen nach dem ersten Viertel auch dank starkem körperlichen Einsatz mit 25:10 vorn. Diesen Abstand konnten sie auch im zweiten Viertel behaupten, da die Ettlinger Mädchen doch einige Schwierigkeiten mit den ungewohnt harten Körben im Abschluss hatten. Nachdem Freiburg zur Halbzeit dreizehn Punkte vorn lag, konnten sich die Mädchen des TSV im dritten Viertel durch einige schöne Balleroberungen, Spielzüge und ein gutes 1:1 Verhalten auf elf Punkte Abstand herankämpfen. Im letzten Viertel verkürzten sie zwischenzeitlich auf sechs Punkte, mussten sich aber schließlich 52:43 geschlagen geben. Trotz der Niederlage war dies auch für Trainerin Britta Baumann eine respektable Leistung.

Da auch die Mannschaft aus Bad Säckingen ihr Spiel gegen die Eisvögel hoch verlor, ging es im zweiten Spiel der Ettlingerinnen um Platz zwei. In einem hart umkämpften ersten Viertel stand es nach einer zuvor 4:0-Führung der TSV-Mädchen 4:4. Dann aber konnte sich Ettlingen in einem munteren zweiten Viertel auf 21:14 absetzen, spielte im dritten konsequent weiter und konnte sich dank guter Einzel- und

Mannschaftsleistungen auf 35:16 absetzen. Am Ende gewannen sie 39:20 und hatten Bad Säckingen, die nur mit sieben Spielerinnen angetreten waren, auch auf dem Platz besiegt.

Der Sieg und damit der Einzug in die badische Meisterschaftsrunde wurde von den mitgereisten zahlreichen Fans lautstark bejubelt und anschließend mit einem Besuch bei einer großen Fast-food-Kette besiegelt.

Judoclub Ettlingen

4. Uchtelfanger Gesundheitspokal am 12. März

Am 12. März fuhren elf unserer Judokas nach Uchtelfangen. Sie kämpften mit Poolsystem in den Altersklassen U10 und U12. Levin Roos gewann in der Altersklasse U10 alle seine 3 Kämpfe und landete somit auf dem 1. Platz. Erik Hutzelmann -34 kg, Niklas Diener -44 kg und Maxim Witt -31 kg erreichten 1. Plätze in der Altersklasse U12. Edwin Eschkov -31 kg und Marvin Munkelt -37 kg erreichten jeweils 2. Plätze sowie Mareike Munkelt den 3. Pl. in der selben Altersklasse. In der Altersklasse U15 starteten Luke Steinhauer, Leonardo Ochs und Richard Sobko in der gleichen Gewichtsklasse. Am Ende erreichten Richard und Leonardo einen guten 5. Platz. Luke erkämpfte sich einen 3. Platz. Alexandra Hutzelmann -44 kg erreichte den 3. Platz.

Ereignisreiches Judowochenende für den Judo Club

Dieses Wochenende fand das 21. bundesoffene DJB-Pokal-Sichtungsturnier U15 M+F in Backnang statt.

Diego Beeh -40 kg, Luke Steinhauer -44 kg und Richard Sobko -44 kg haben am Samstag 18.3 gekämpft. Diego sowie Richard haben ihren 1. Kampf gewonnen und danach 2 Kämpfe verloren. Luke verlor 2 Kämpfe. Alexandra Hutzelmann -44 kg kämpfte am Sonntag 19.3. Sie hat ihre ersten 2 Kämpfe gewonnen, den dritten verlor sie gegen die spätere Finalistin und den 4. Kampf gegen eine ältere Gegnerin. Das Turnier war sehr gut besetzt und besonders schwer für unsere relativ jungen Judokas. Es hat sich trotzdem gelohnt, da unser Nachwuchs wichtige Erfahrungen sammeln konnten. Weiterhin fand an diesem Wochenende das 25. Internationale Vulkaneifel-Turnier in Daun statt. Dort kämpften am Samstag die Jugend U12 weiblich und männlich so wie die U18 Frauen und Männer. Am Sonntag waren dann die Jugend U 15 weiblich und männlich dran. Der Judo Club Ettlingen war bei diesem Turnier mit zwei Kämpfern U18 Luca Baroncino -66kg und Marius Reddig -43kg vertreten. Luca konnte zwei seiner Kämpfe durch einen Wurf mit der höchsten Wertung und einem Würgegriff für sich entschei-

den, bevor er gegen einen der späteren Finalisten unterlag, auch seinen vierten Kampf verlor er und verfehlte knapp den dritten Platz. Marius konnte mit einem Würgegriff nach einem anspruchsvollen Kampf den Sieg in seiner Gewichtsklasse erkämpfen.

Kreismannschafts-Meisterschaft U10 beim Judo Club

Für den Judo Club Ettlingen gingen am 19. März bei der Kreismannschafts-Meisterschaft der U10 folgende jugendlichen Judoka an den Start:

Zuzanna Jakubik, Bela Wald, Lovis Wald, Noah Kubacki, Philip Henke, Fynn Zajonk, Noah Göngen, Nicko Hotz, Valentin Stolzenburg und Levin Roos. Leider konnte sich der Judo Club Ettlingen nicht gegen die Mannschaft 1 und 2 des Budo Club Karlsruhe durchsetzen und erreichte zusammen mit dem PSV Karlsruhe den dritten Platz. Dies reicht dennoch für die Qualifizierung für die Bezirksmannschafts-Meisterschaft am 1. April in Malsch.



TSC Sibylla Ettlingen

Letztes Powertraining vor der Landesmeisterschaft

Volle Hütte und gute Stimmung: Am Samstag absolvierten alle Paare des TSC Sibylla Ettlingen gemeinsam das letzte Powertraining zur Vorbereitung auf die Landesmeisterschaften der Hauptgruppe D-A Standard am kommenden Wochenende in Rudersberg.

Die Themen des letzten Trainings waren neben dem Slowfoxtrott für die C-Paare auch das Durchtragen einer gnadenlos guten Topline bei den Damen und Herren sowie der Transport auf, über und durch die Füße sowie die Ausstrahlung der Paare auf der Fläche.

Am kommenden Mittwoch werden noch die letzten Feinschliffe in den einzelnen Choreographien der Paare vorgenommen. Um die Vorbereitungsphase der LM endgültig abzuschließen, findet am Donnerstagabend ein abschließendes Endrundentraining für alle Paare statt.

Folgende Paare gehen am Samstag an den Start: Nina Kegreis und Moritz Höll, D Standard, Leonie Stieber und Josef Reiß, D Standard, Yvonne Pfalzgraf und Stephan Lauinger, C Standard sowie Nathalie Bechtold und Daniel Merkel, C Standard. Schlachtenbummler dürfen

gerne mit nach Rudersberg reisen, um die Paare lautstark vor Ort zu unterstützen.

Live-Ticker zur LM über unsere Facebook-Seite <https://www.facebook.com/TSCSibylla/>. Weitere Informationen zu den Angeboten des Clubs erhalten Sie ebenfalls wie immer über das Amtsblatt, über unser Info-Telefon 0176 34004540 oder über unsere Homepage www.tsc-sibylla.de

Ski-Club Ettlingen

Arbeitseinsatz

In Abstimmung mit Herrn Dr. Schnepf (Leiter Technik) und/oder Herrn Liebhard (Platzwart) finden die nächsten Arbeitseinsätze am Samstag, 1. April (kein Scherz!) und am Samstag, den 8. April statt. Die Tennisanlage muss für den Draußenbetrieb auf Vordermann gebracht werden, d. h. allg. Säuberung, Banner aufhängen, Plätze vorbereiten etc. Nach Rücksprache mit dem Vorstand oder Frau Kratz von der Geschäftsstelle können den Mitgliedern, um den „Arbeitseinsatz-Obolus“ auszugleichen, auch andere Tätigkeiten und Zeiten angeboten werden. Bitte vormerken:

4. und 7. Oktober 2017:

Anlage Winterfest machen

Winterhallenrunde

Herren 40 (Auswärts)

vs TC RW Durmersheim 5:1

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren I bleiben auf Rang drei

Trotz einer 9:3 - Niederlage beim TTC Bietigheim-Bissingen bleibt unser Sextett auf Rang drei der Oberligatablelle. Im Spiel gegen den VfR Birkmannsweiler wird dann entschieden, ob es bei Rang drei bleibt oder ob das Team, welches schon jetzt als Aufsteiger auf eine herausragende Saison zurückblicken kann, noch einen Platz verlieren wird. Im Schwabenland punkteten Vacek Frydrych und Norman Schreck, sowie Norman an der Seite von Jonas noch im Doppel.

Herren III vor vielleicht wichtigstem Spieltag

Nachdem man am Samstag beim 9:5 Sieg in Durlach eine zum Großteil eher ernüchternde Leistung gezeigt hat, wollen die Jungs um Captain Tarek Bayoumi bis zum nächsten Sonntag durch Trainingsfleiß eine Steigerung herbeiführen. Diese Steigerung wird auch nötig sein. Am Sonntagmorgen um 10 Uhr gastiert die Mannschaft beim Tabellendritten in Neureut. Die Ettlinger können zwar auf ihre stärkste Aufstellung zurückgreifen, das Spiel wird aber definitiv kein Selbstläufer. Mit einem Sieg könnte schon zwei Spieltage vor Schluss der Relegationsplatz gesichert werden. Das Team würde sich über jede Unterstützung bei diesem Spiel freuen. Man kann auch am Nachmittag zur Unterstützung nach

Ettlingen kommen. Um 17:30 Uhr startet das Spiel gegen die dritte Mannschaft aus Dietlingen in heimischer Halle, bei dem Felix Ehmman, Tarek Bayoumi und Benjamin Bauermeister den Einzug in die nächste Runde klarmachen wollen, indem sie sich den Regiopakal holen.

Damen landen Kanteriesieg

Mit einem 8:0-Kanteriesieg beim FV Wiesental machte unser Damenteam die Scharte vom vergangenen Wochenende mehr als wett. Hochkonzentriert und gecoacht von Sportwart Norman Schreck trugen sich alle Spielerinnen in die Siegerlisten ein: Nadjana Schneider und Lara Pitz-Jung zweifach, sowie je einmal Maxi Gräter und Vivien Wassmer. Dazu zwei Doppel und nach 90 Minuten gab es freudige Gesichter in Wiesental.

Aufstieg in die B-Klasse

Mit einem 9:2 Sieg beim TTC Neureut sicherte sich die 5. Herrenmannschaft am drittletzten Spieltag vorzeitig die Meisterschaft in der Kreisklasse C. Nachdem zu Beginn die ersten beiden Doppelpaarungen verloren gingen, läutete der Sieg des 3. Doppels (Könitz/Stumpf) die Wende ein, so dass in Folge alle Einzelspiele gewonnen wurden (2 x Lörincz, 2 x Dihlmann, 1 x Bernhardt, 1 x Krause, 1 x Könitz, 1 x Stumpf). Wir gratulieren der Mannschaft zum Aufstieg!

Freies Tischtennis-Spielen für Alle

Das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten findet am 26. März von 18 bis 20 Uhr statt. Egal ob Jung oder „Alt“, alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle. Schläger und Bälle können gestellt werden. Parallel kann hoch-klassiger Sport im Rahmen des Pokalfinals angeschaut werden.

Weitere Resultate:

TV Heildelshaus – Jugend IV: 7:7; TTC Ersingen – Jugend IV: 7:7; Herren IV – TTC Wöschbach IV: 9:0; VSV Büchig – Schüler B: 0:6; Schüler I – SVK Beiertheim: 0:6; TTC Weinheim – Jugend I: 8:1; Jugend II – SG Grünwettersbach: 3:8; Schüler B – TG Söllingen: 5:5

Vorschau:

Finale Regiopakal Klasse B - Sonntag, 26. März, 17 Uhr 30:
Herren III – TTC Dietlingen III

Ettlinger Keglerverein e.V.

Wiedereröffnung Vereinsgaststätte

Wir freuen uns, dass nach dem Pächterwechsel am kommenden Freitag, 24. März, unsere Vereinsgaststätte „Keglerheim“ wiedereröffnet wird. Wir wünschen unserer neuen Pächterin viel Erfolg.

Jugendbezirksmeisterschaften 2017

Am vergangenen Wochenende fanden auf der Ettlinger Bahnanlage die Bezirksmeisterschaften statt. Dabei haben unsere Jugendlichen sehr gute Platzierungen erzielt:

U10 weiblich:

1. Maria Smajic mit 750 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Maria Smajic zur Bezirksmeisterin.
Maria hat sich am 6./7. Mai für die Landesmeisterschaften in Hemsbach qualifiziert.

U10 männlich:

1. Fabian Wößner mit 1048 Kegel
2. Lars Böckle mit 1032 Kegel
3. Luca Albrecht mit 905 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Fabian Wößner zum Bezirksmeister.
Neben Fabian Wößner haben sich auch Lars Böckle und Luca Albrecht für die Landesmeisterschaften am 6./7. Mai in Hemsbach qualifiziert.

U14 weiblich:

2. Janina Merk mit 814 Kegel
3. Katharina Emmerling mit 704 Kegel
4. Angelina Emmerling mit 644 Kegel
Alle unsere Teilnehmerinnen haben sich für die Landesmeisterschaften am 6./7. Mai in Hemsbach qualifiziert.

U14 männlich:

2. Alexander Höhn mit 679 Kegel
3. Justin Kull mit 342 Kegel
Sowohl Alexander Höhn als auch Justin Kull haben sich für die Landesmeisterschaften am 6./7. Mai in Hemsbach qualifiziert.

U18 männlich:

2. Antonios Antonoudis mit 917 Kegel
4. Patrik Grün mit 905 Kegel
5. Pascal Leon Steinmann mit 889 Kegel
6. Christian Ockert mit 801 Kegel
7. Mike Schmidt mit 778 Kegel
Antonios Antonoudis, Patrik Grün und Pascal Leon Steinmann haben sich für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am 6./7. Mai in Hemsbach qualifiziert.

Qualifikation zur LM 2017 für Vereinsmannschaften

Am 3. und letzten Spieltag bei der Qualifikation zur Landesmeisterschaft 2017 der Vereinsmannschaften konnten unsere Senioren A in Karlsruhe nochmals eine äußerst überzeugende Mannschaftsleistung mit insgesamt 2899 Kegel abliefern. So haben unsere Senioren A als souveräner Tabellenführer das Halbfinale erreicht, das am 20. Mai im Keglerheim Waldhof in Mannheim stattfinden wird. Es spielten: Rainer Grüneberg 535 Kegel, Gerd Wolfring 516 Kegel, Thomas Speck 479 Kegel, Dieter Ockert 464 Kegel, Peter Kafka 457 Kegel und Jörg Schneidereit 448 Kegel. Unsere Seniorinnen spielten am 3. Spieltag in Königsbach mit insgesamt 1607 Kegel ein solides Mannschaftsergebnis, verpassten aber am Ende als 7. knapp den Sprung ins Halbfinale der 6 besten Mannschaften.

Es spielten: Elvira Maier 436 Kegel, Janja Vukosavic 397 Kegel, Rita Diessner 391 Kegel und Heidi Queißer 383 Kegel. Unsere Senioren B spielten ihren 3. Durchgang in Hockenheim. Mit insgesamt 1685 Kegel schafften es unsere

Senioren B aber am Ende nicht mehr, den Qualifikationsplatz für das Halbfinale zu erreichen. Sie erzielten insgesamt den 10. Tabellenplatz.

Es spielten: Wilfried Lauterbach 446 Kegel, Klaus Kübel 439 Kegel, Uwe Winkler 400 Kegel und Franz Stadler/Ivan Lovakovic 400 Kegel.

Vorschau aufs kommende Wochenende:

Sa., 9.45 Uhr Jugend U14 weiblich:
Ettlinger KV – KV SK Ubstadt

Sa., 9.45 Uhr Jugend U14 männlich:
Ettlinger KV – KV Käfertal und auswärts:

Sa., 11.30 Uhr
SSC Karlsruhe 2 – SG Ettlingen 4

Sa., 12.30 Uhr
RW Sandhausen 1 – SG Ettlingen 1

Sa., 13.30 Uhr
VfR GW Ittersbach 1 – SG Ettlingen 3

Sa., 14 Uhr
SG GW VK Neulußheim 1 – SG Ettlingen 2

So., 14 Uhr DSKC Frisch Auf Leimen 1 –
Vollkugel Ettlingen 1

So., 15 Uhr DKC RW Neulußheim 1 –
Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Freitag fand die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins in der Gaststätte Schützenhaus statt.

Oberschützenmeisterin Marion Marmein begrüßte die zahlreichen Anwesenden, Ehrenoberschützenmeister Valentin Selinger, die Ehrenmitglieder und die Königsfamilie.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Willi Bachmann, Peter Friedrich, Manfred Zeh und Karl Uldrian. In ihrem Bericht ging OSM Marmein auf die zahlreichen, sowie erfolgreichen Wettkämpfe und Meisterschaften, das Freundschaftsschießen mit dem befreundeten Schützenverein aus Hainstadt, den Jahresausflug und die Sportlerehrung ein. Erwähnt wurden auch der Tag der offenen Tür, die Teilnahme am Ettlinger Marktfest und die positive Mitgliederentwicklung. Sie bedankte sich herzlich für die zahlreichen Helfer der Landesmeisterschaft, bei den Arbeitsdiensten und den tollen Kuchenbäckern.

Nach dem Sportbericht des Sportleiters Roland Neu, der gedruckt auslag, folgten der Kassenbericht von Schatzmeisterin Claudia Mußler, der Kassenbericht der Jugendabteilung, vorgetragen von Pierre Wolf, der Bericht des Kassenprüfers Harald Beilke sowie der Bericht des Ehrenrates. Er wurde von EhrenOSM Valentin Selinger vorgetragen, der am Anschluss die Entlastung der Vorstandschaft beantragte.

Bei den folgenden Neuwahlen wurde OSM Marion Marmein einstimmig

wiedergewählt. Ebenso wiedergewählt wurden erster Schützenmeister Lothar Wolf und Schriftführerin Angelika Kirn.

Bei der Wahl von zwei Beisitzern wurde Karsten Duwe wiedergewählt und Klaus Gaukel neu gewählt. Auch Kassenprüfer Thomas Wippert wird sein Amt weitere zwei Jahre ausüben. Von der Versammlung bestätigt wurde der von der Vorstandschaft eingesetzte Bogenreferent Kurt Marmein. Am Schluss der Sitzung bedankte sich OSM Marmein bei Rüdiger Winkelmann für die Betreuung der Homepage:

www.schuetzenverein-ettlingen.de

Rollsportverein

Showauftritt beim Bürgerball in Stutensee!



Am 18. März zeigten unsere Rollkünstlerinnen eine hinreißende Show bei der Ehrungsveranstaltung der Stadt Stutensee - dem Bürgerball!

Mit einem schwungvollen Programm zum Thema „Peter Pan“ und in passender Kostümierung konnten die 17 Akteurinnen beim Publikum punkten! Die sehr abwechslungsreiche Choreographie des Trainers Rolf Peterziel mit Sprüngen, Schrittkombinationen und Pirouetten auf der Bühne und im Saal sorgte für eine kurzweilige und rasante Vorführung.

Viele Zuschauer im Saal erinnerten sich an eigene Versuche auf Rollschuhen zu Kinderzeiten und sahen begeistert, was auf Rollschuhen alles möglich ist. Eine Showdarbietung, welche die Faszination des Sports „Rollkunstlauf“ bestens vorführte!

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Gewässersäuberung entlang der Alb



Die erste von in diesem Jahr geplanten drei Gewässersäuberungen führten die zahlreich erschienenen Mitglieder der ASG Ettlingen am 4. März an der Alb im

Ettlinger Stadtbereich durch. Hier zeigten die Mitglieder, dass Angeln mehr ist als nur Fische zu fangen. Von der Autobahnbrücke bis zum Freibad wurde die Alb von allerlei Unrat befreit. Diese Jahr war im Innenstadtbereich leider ein hohes Aufkommen an Plastikmüll zu verzeichnen.

Insgesamt wurden gut zwei Kubikmeter Abfall aus der Alb geholt, unter anderem auch ein Faschingskostüm, eine Bankkarte, Stahlkabel, teilweise mit einer dicken Bleischicht versehen, und ein einzelner Ski.

Ein herzlicher Dank geht an die Stadt Ettlingen, welche die gesammelten Abfälle an den festgelegten Sammelstellen abholte und entsorgte.

Die ASG Ettlingen war hochzufrieden mit der Anzahl der erschienenen Mitglieder und der Durchführung des Gewässersputz.

Wir werden die gepachteten Gewässer weiter in regelmäßigen Abständen hegen und pflegen.

Musikverein Ettlingen



Liebe Freunde der Blasmusik,

gerne laden wir Sie zu einem besonderen Konzert in die Schlossgartenhalle in Ettlingen ein. In der Musik werden unter dem Genre „Folk“ Melodien und Texte traditioneller Volksmusik neu arrangiert oder aber auch stilistisch nachgeahmt. Hören Sie an diesem Abend traditionelle und arrangierte Werke wie den Marsch „Semper Fidelis“ von Philipp Sousa, die „English Folk Song Suite“ den „Böhmischen Traum“, „Songs from thecatsskills“ und viele weitere schöne Melodien. Das Konzert findet am Samstag, 1. April, um 19 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen statt und wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Geleitet werden wir zum ersten Mal von Julian Reichard. Der Eintritt ist frei.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung:

Am kommenden Freitag, 24.03. um 19.30 Uhr findet im Probenraum des HSE die Mitgliederversammlung statt.

Spieltermine für das 1. Orchester:

07.05. Kelterfest in Muggensturm
11-12 Uhr
21.05. Jubiläumsfest in
Gaggenau-Selbach 11-12 Uhr
21.05. Bockbierfest in Durmersheim
16-17 Uhr
28.05. Leistungsschau in Ettlingen
15-17 Uhr
25.06. Dorfhock in Elchesheim-Illingen
11.30-13 Uhr
02.07. Gartenschau in Bad Herrenalb
11.45-13 Uhr

Sinfonieorchester

Konzert

Wir weisen hin auf das Konzert des Sinfonieorchester Ettlingen am Samstag, 25. März um 20 Uhr in der Stadthalle. Es werden Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Antonin Dvorak und Peter Tschaikowsky aufgeführt. Solistin ist Kihye Seong, Violine. Die Leitung hat Judith Mammel
Karten zu € 15.- gibt es an der Abendkasse und zu € 13.- im Vorverkauf bei der Stadt- Information Ettlingen. Schüler ab 12 Jahre und Studenten € 5.-



Kihye Seong, geboren in Südkorea, kam nach dem Abschluss ihres Studiums (Bachelor of music) an der Changwon National Universität nach Deutschland.

Sie studierte weiter am Richard-Strauss-Konservatorium in München bei Urs Stiehler.

Danach absolvierte sie ein künstlerisches Diplom und ein Meisterklassendiplom an der Musikhochschule Augsburg bei Prof. Bernhard Tluck.

Von 2004 bis 2006 wurde Kihye Seong als Stipendiatin durch die 'Yehudi Menuhin Live Music Now'-Stiftung gefördert. Sie hat Meisterklassen besucht bei namhaften Geigern wie Latina Honda-Rosenberg, Zakhar Bron, Raphael Oleg, Denen Zsigmondy, Frank Reinecke, Hans Kalafusz u.a.

Nach dem Praktikum bei den Augsburger Philharmonikern als 1. Violine spielte sie weiter als Geigerin in der Spielzeit

2006-2009 beim Badischen Staatstheater Karlsruhe und in der Spielzeit 2010-2012 beim Pfalztheater Kaiserslautern mit. Sie spielte und spielt in verschiedenen Orchestern und Kammerorchestern sowie auch beim Syringa Quartett.

Nach ihrem Umzug nach Kiel ist sie als Lehrerin an der städtischen Musikschule Kiel und Musikschule Kronshagen tätig. Sie war im Jahr 2016 Jurymitglied beim Regionalwettbewerb "Jugend Musiziert".

Marinekameradschaft

Zweite Amtszeit für Harald Brück

Im Vereinsheim trafen sich die Mitglieder der Ettlinger Marinekameradschaft am vergangenen Donnerstag zur Jahreshauptversammlung. Auch zwei Vertreter der französischen Partnergruppe aus Hagenau waren gekommen und wurden von Vorstand H. Brück besonders willkommen geheißen.

In seinem Jahresbericht zeigte sich der erste Vorsitzende erneut sehr besorgt, nicht nur über die stagnierende Mitgliederzahl, sondern auch über die fortschreitende Überalterung der Sänger des Shantychores. Dieser allerdings (der Chor) kann auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken. Achtundzwanzig Auftritte beweisen, dass sich der Shantychor mit seinem umfangreichen Repertoire an Seemannsliedern großer Beliebtheit erfreut und überall gerne gehört wird. Als Höhepunkte im Vereinsjahr erwähnte H. Brück das zweitägige Shantychortreffen beim Marktfest, eine einstündige Darbietung beim Landesmusikfestival, das Rheinhafenfest, wo der Chor sozusagen Stammgast ist, die jährliche Adventsfeier für die Ettlinger Senioren oder die Mitgestaltung der Weihnachtsfeier im Kurhaus zu Bad Herrenalb. In den Ettlinger Seniorenheimen werden die Seemannslieder besonders gerne gehört, keine dieser Einrichtungen hat der Chor 2016 ausgelassen. Mit gegenseitigen Besuchen wurde auch die Partnerschaft zwischen den MK's aus Ettlingen und Hagenau am Leben erhalten. Da die Ettlinger Marinekameradschaft in diesem Jahr seit 90 Jahren bestehen wird, ist eine Feier geplant, die jedoch aus logistischen Gründen nicht im großen Rahmen aufgezogen werden kann. Der Shantychor ist schon seit längerer Zeit das Identifikationsmerkmal für die MK und wird mit seinen Auftritten auch 2017 den Verein wieder nach außen vertreten. U. a. ist der Chor mit von der Partie, wenn in Bad Herrenalb am 2. Juli bei der Gartenschau der „Ettlinger Tag“ auf dem Programm steht.

Chor Ausschussvorsitzender Michael Brümmer ging in seinem Bericht näher auf das Chorgeschehen ein und vom Kassier Kurt Herbster war zu vernehmen, dass die finanzielle Lage des Vereins zwar nicht üppig ist, jedoch auf soliden Beinen steht.

Turnusmäßig standen Wahlen für drei Vorstandsämter an: 1. Vorsitzender, Schriftführer und ein Beisitzer. Neuerungen gab es keine. Harald Brück startete als 1. Vorstand in seine zweite Amtszeit, ebenso Hans-Werner Wiese als Schriftführer und auch Franz Winter als Beisitzer. Ferner wurde über einen Antrag abgestimmt, der „Chorkönig“ wurde gekürt (siehe unten) und zum Punkt „Verschiedenes“ gab es nur wenige Wortmeldungen. Bevor Harald Brück die Versammlung für beendet erklärte, bedankte er sich bei allen, ob mit oder ohne Amt im Verein, für die geleistete Arbeit und Unterstützung und schloss mit dem Wunsch, dass auch das laufende Vereinsjahr vom guten Zusammenhalt und dem harmonischen Zusammenwirken aller geprägt wird.

Chorkönig 2016 - Michael Brümmer



Ein Tagesordnungspunkt in der Jahreshauptversammlung ist auch die Bekanntgabe des „Chorkönigs“. 75 Termine standen für den Shantychor 2016 im Kalender, davon 28 Auftritte.

Michael Brümmer schaffte es abermals, dass er mit der Idealpunktzahl 75 zum wiederholten Mal die „Krone“ aufgesetzt bekam, wozu ihn der 1. Vorsitzende beglückwünschte und ihm dafür ein ganz besonderes Lob aussprach. Nur ein Punkt fehlte Chorleiter Luis Craff, sonst hätte es zwei Chorkönige gegeben. Die Siebzigergrenze überschritten auch noch Manfred Otte und Harald Brück (71) sowie Wilhelm Hamel, der es auf 70 Einsätze brachte.

Der Shantychor braucht Sie!

Der Shantychor freut sich über den Applaus, den er bei seinen Auftritten regelmäßig erhält. Er benötigt jedoch auch die Aktiven, welche sich dafür einsetzen, dass eine gute Gesangsdarbietung überhaupt erst erbracht werden kann. Auch Seemannslieder sind ein Kulturgut, welches sich zu erhalten lohnt und der Shantychor ist bemüht, dass auch in unserer Region dieses Liedgut weiterhin gepflegt wird. Es kommt nicht nur Freude auf, wenn man sich die Lieder anhören kann, das Singen an sich setzt mindestens genauso viele Glückshormone frei, kann für innere Ausgeglichenheit sorgen und ist bestimmt eine Alternative, um Stress im Alltag oder im Beruf abzubauen.

Als Männerchor freuen wir uns auf Sie, egal ob Sie jung oder alt sind. Die wöchentlichen Proben sind donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr im Vereinsheim in der Stadthalle. Das Mitmachen ist leichter, als Sie sich das vielleicht vorstellen. Mehr unter www.mk-ettlingen-albtal.de

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert
FREITAG 24.03. // TIPP

Session mit Thema: Los Angeles

In unserer beliebten Reihe „Session mit Thema“ nehmen uns Steffen Dix und seine Mitmusiker auf eine Weltreise durch die historisch bedeutendsten Spielorte des Jazz mit.

Heute sind wir in „Los Angeles“ angekommen. Die lange Geschichte des Jazz in L.A. begann 1917, als die Schließung des New Orleans-Vergnügungsviertels Storyville die Jazzmusiker zur Auswanderung zwang. Allen voran zog Kid Ory mit seinem „Creole Orchestra“ hierher und nahm die erste Jazzplatte an der Westküste auf.

In den 30er und 40er Jahren entwickelte sich eine rege Jazzszene in L.A.s Central Avenue und insbesondere im berühmten Hotel Dunbar. Duke Ellington, Louis Armstrong, Count Basie, Ella Fitzgerald, Billie Holiday, Nat King Cole u.v.a. zählten hier sowohl in den Gästezimmern als auch auf der Bühne des hoteleigenen Night Clubs zu den dauerhaften Stammgästen.

Und auch den Free Jazz kann man als Beitrag von L.A. werten, denn hier lernte Ornette Coleman gleichgesinnte Musiker wie Don Cherry und Charlie Haden kennen und nahm seine revolutionären ersten zwei Alben auf.

Besetzung:

Steffen Dix (tp, flh), Jean-Yves Jung (p), Thore Benz (b), Fulgencio Medina (dr) und Sessionmusiker

Eintritt 5 €

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

6. April Öffentlicher Multivisionsvortrag
19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51

„Eine Reise zum K2 in China, zweithöchster Berg der Welt“

Die lange und beschwerliche Wanderung führte zum Basislager dieses majestätischen Berges, welcher seine Heimat im Karakorum hat. Beeindruckende Bilder zeigen eine wundervolle Gebirgswelt in dieser unberührten Region.

Gäste sind herzlich willkommen!

Der Eintritt ist frei!!!

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unsere Termine im April:

So., 2. April,

Über die Höhen des Kaiserstuhls

Von Oberrotweil geht es hoch hinauf zum Totenkopf mit dem Neunlindenturm. Auf dem Kammweg des Vulkans geht es über die Schelinger Höhe zum Katharinenberg. Nun geht es abwärts nach Eendingen mit seiner historischen Altstadt

(Schlusseinkehr). Wanderführer:

Christian Schottmüller (Schö.)

Abfahrt: Ettlingen Stadt mit Schienenersatzverkehr, **daher wird die Abfahrt von 7.28 auf 7.15 Uhr vorverlegt. Bitte beachten.** Karlsruhe Hbf. 08:11 Uhr
Gehzeit: ca. 5,5 Stunden / 16,5 km
Auf-/Abstieg: 519 m / 542 m (mittelschwer) erforderlich: BW-Ticket (wird in Karlsruhe Hbf. besorgt)

Mi., 5. April, Theaterfreuden im Bad. Staatstheater

Die Angemeldeten besuchen My fair lady, ein beliebtes Musical in zwei Akten von Frederick Loewe & Alan J. Lerner. Die Theaterkarten gelten als Fahrkarten. Organisation:

Helga Grawe und Dieter Soth.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 18:28 Uhr;

Karlsruhe Bahnhofsvorplatz 18:48 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr Ende: ca. 22:30 Uhr

Mi., 12. April, Zur Grenzsägemühle

Wir wandern von Ittersbach Bahnhof über Kelttern-Niebelsbach zur Einkehr in die Grenzsägemühle. Danach geht es weiter nach Langensteinbach Bahnhof.

Wanderführer: Konrad Becker

Abfahrt: Ettlingen Stadt 09:23 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 12,0 km

Auf-/Abstieg: eben, nur eine nennenswerte Steigung!

Erforderlich: City- bzw. Seniorenkarte

Do., 20. April,

Von Kleinsteinbach zur Turmbergbahn

Über den Skulpturenweg geht es am Thomashof vorbei zum Schützenhaus (Einkehr). Danach fahren wir mit der Turmbergbahn zur S-Bahn in Durlach. Verbindliche Anmeldung bis 06.04.17 (Tel.: 07243/16978). Wanderführer:

Helga Grawe und Dieter Soth.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 09:08 Uhr;

Karlsruhe Marktplatz 09:46 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 8,6 km

Auf-/Abstieg: 140 m / 60 m (leicht)

erforderlich: City- bzw. Seniorenkarte

Gäste sind zu den Wanderungen herzlich willkommen.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Kein Scherz:

Hütten-Arbeitseinsatz am 1. April

Helfende Hände gesucht: Die Aussicht von der Hütte ins Tal ist freigesägt und für das herumliegende Holz werden Säger und Träger gesucht. Die Pflanzen und auch das Unkraut beginnen wieder zu treiben und sollen zurückgeschnitten werden. Und zu guter Letzt wird an der Wand zur künftigen Dusche gebaut.

Wer anpacken will, einen Ausgleich zum Büro sucht und mit netten Leuten gemeinsam sprichwörtlich etwas bewegen will, ist genau richtig: Bitte meldet euch bei Jörg Keßler auf joerg.kessler@dav-ettlingen.de. Er wird bereits am Freitag anreisen – wer möchte kann also auch (gratis) eine Hütten-Übernachtung einplanen!

Rückblick:

Schlechtes Wetter kennen wir nicht...

Das als regnerisch angekündigte Wetter konnte 17 Teilnehmer plus Vierbeiner nicht davon abhalten, den letzten Sonntag im Wald zu verbringen: Die Wanderung zum Hohloh führte von Hilpertsau und Reichental zum Turm. Der Rückweg über die Prinzenhütte und den Latschigfelsen verlief im dicksten Nebel. Am Nachmittag klarte es etwas auf und die Gruppe genoss den Ausblick ins Murg- und Rheintal. Mit 25 km Strecke und rund 1000 Höhenmetern war die Wanderung ein gelungener Auftakt in die noch junge Saison. Danke an Volkmar Triebel für Organisation und Führung!

Mitgliederversammlung am 5. April

Am Mittwoch, 5. April, findet die Mitgliederversammlung unserer Sektion statt. Die Tagesordnung finden Sie auf Seite 11 unserer Sektionsmitteilungen Nr. 32. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Beginn ist um 19 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstraße 33.

Felspflegetag diesen Samstag

Am Samstag, 25. März, findet der diesjährige Felspflegetag am Battert statt. Bei dieser Naturschutzaktion werden u.a. die Pfade zwischen den Felsen wieder hergerichtet und zur Wegelenkung an den Rändern mit herumliegenden Steinen und Astwerk kenntlich gemacht, damit Wanderer und Kletterer der Natur zuliebe auf den vorgesehenen Wegen bleiben und Ruhezone für die Tier- und Pflanzenwelt erhalten werden. In den Lauf der Natur abseits der Wege wird bei den Arbeiten nicht eingegriffen. Mit zu den Arbeiten gehören auch das Entfernen von abgebrochenen Ästen und Müllsammeln.

Als kleines Dankeschön für den Arbeitseinsatz gibt es zur Mittagspause für alle Helfer ein Vesper. Der Felspflegetag wird von der Bergwacht Karlsruhe koordiniert und ist eine Gemeinschaftsaktion der Mitgliederverbände des AK Battert.

Treffpunkt: Battert-Parkplatz in Ebersteinburg, 10 Uhr. Bei Schlechtwetter findet die Aktion ersatzweise genau eine Woche später statt. Anmeldungen: bitte an Uwe Benitz: uwe.benitz@web.de

SO, 26. März/Gäste willkommen:

Von Maulbronn nach Lienzingen

Gemeinschaftstour: Der Rundweg führt uns von Maulbronn vorbei am Roßweiher und auf der Sonnenseite durch die Weinberge zum Eichelberg (366 mNN) mit Aussicht über die Hochfläche und auf Schmie. Dann geht es schnell runter zur Straße von Mühlacker nach Zaisersweiher, die wir queren, um den Burgberg zu besteigen. Dessen Gipfel lassen wir aber links liegen und steigen wieder ab nach Lienzingen. Hier werden wir eine kleine Rast einlegen (Rucksackverpflegung). Lienzingen verlassen wir in westlicher Richtung, queren die Schmie und die B35 und tauchen in den Wann-

wald ein. Bei der alten Sternschanze bieten sich nochmals ein schöner Blick auf Ötisheim. Entlang der „Eppinger Linie“ erreichen wir wieder Maulbronn. Organisation: Stephan Hecker, Tel. 07243 / 39720, Email: k-u.-h@arcor.de
Anforderungen: Kondition für 16 km mit 450 m Anstieg in Summe, reine Gehzeit 4 bis 5 Stunden plus Pausen
Treffpunkt: Am 26.3. um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

Gesamtwehr

Gesamtwehr: Besichtigung des Edeka-Fleischwerkes durch die Altersobmänner



v.l.n.r. M. Dürr, W. Beyerle, J. Fang, K. Schosser, P. Begier, M. Schoch, J. Jilg.

Vorletzte Woche trafen sich am Mittwochnachmittag die Leiter der Altersabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Karlsruhe in Rheinstetten. Anlass war eine Einladung der EDEKA Südwest zur Produktionsbesichtigung ihres Fleischwerkes. Organisiert hatte das Ganze der Kreisfeuerwehrverband Karlsruhe. Sehr gerne nahmen die Obmänner der Feuerwehrabteilungen Ettlingen an dieser Besichtigung teil. Nach einer kurzen Begrüßung wurden alle als erstes in Hygienekleidung, angefangen von den Schuhen bis hin zu den Hosen und Jacken sowie zum Schluss die Kopfbedeckungen, eingekleidet. Das sah schon ziemlich lustig aus und die Stimmung stieg. Zusätzlich ausgestattet mit Kopfhörern ging die zweistündige Produktionsbesichtigung los. Das ganze Repertoire unterschiedlicher Produktionsabläufe konnte zum Teil hinter Glas beobachtet werden. Für alle Teilnehmer waren die Besichtigung sowie die Erläuterungen unserer Produktionsführer zu den einzelnen Abläufen hochinteressant. Anschließend wurden die Besucher zu einem schmackhaften Essen eingeladen. Geschäftsführer Jürgen Mäder stellte in kurzen Worten die EDEKA Südwest Offenburg mit all ihren Märkten, Aufgaben, Produkte, Zielen, aber auch deren Verantwortung gegenüber den Tieren, Bauern und Konsumenten vor. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dies eine sehr interessante Veranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes war. Im Namen aller Obmänner bedankte sich Gesamtobermann Josef Jilg mit einem kleinen Buchpräsent bei Kreisobermann Rudolf Dieterle für diesen gelun-

genen Nachmittag im Kreise der großen Feuerwehrfamilie. Mit zufriedenen Gesichtern fuhr man am späten Nachmittag wieder zurück ins Feuerwehrhaus.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Kernstadt

Hans-Peter Kassel übergibt Führung an Martin Baureithel

Mit stehenden Ovationen wurde Hans-Peter Kassel - wie manche scherzhaft bemerkten - der wohl teuerste Abt.-Kommandant in der Geschichte der Feuerwehr Ettlingen, aus seinem Amt verabschiedet. In seiner Amtszeit wurde das neue Feuerwehrhaus gebaut und nahezu der gesamte Fuhrpark erneuert. Nach 10 Jahren übergibt er nun sein Amt an den frisch gewählten bisherigen 1. stv. Abteilungskommandanten Martin Baureithel. Aber der Reihe nach: Abt.-Kdt. Hans-Peter Kassel konnte neben seinen Kameradinnen und Kameraden zahlreiche Gäste wie Bürgermeister Thomas Fedrow, Ordnungsamtsleiter Bernd Lehnhard, Gemeinderäte, Altstadtrat Hans-Peter Stemmer, den Leiter des Ettlinger Polizeireviers Polizeirat Alexander Seifert, den DRK-Bereitschaftsleiter Frank Schäfer, Ehrenmitglied Dr. Erwin Vetter, Hartmut Frenser vom Förderverein, Kommandant Martin Knaus, Stadtjugendwartin Simone Speck, den stv. Kommandanten Markus Rudolph, Gesamtalterskommandant Josef Jilg und Altersobmann und Ehrenmitglied Kurt Berger mit seiner Frau Margot begrüßen. Er berichtete von der erfolgreichen Werbekampagne, sowie dem Erfolgsmodell 80/20, bei welchem Mitarbeiter der Stadt Ettlingen bei Neueinstellungen im Bauhof zu 80% eben diesem zugeordnet sind und 20% der Feuerwehr. Hierdurch sind die Einsatzstärke und Ausrückezeiten sehr zufriedenstellend. Allerdings werden die Kameradinnen und Kameraden auf der Fahrt ins Feuerwehrhaus seit der Einführung von Tempo 30 in der Rhein- und Goethestraße regelrecht ausgebremst. Die Belange der Feuerwehr wurden hier leider völlig außer Acht gelassen. Die Ausrückezeiten verzögern sich nun um gut 2 Minuten, was bedeutet, dass die gesetzlichen Hilfsfristen dadurch nur noch bedingt eingehalten werden können, so Kassel. Weiter berichtete er von 305 Einsätzen im Berichtsjahr. Dies sind 90% aller Einsätze der Gesamtfeuerwehr Ettlingen. Hierbei konnten 47 Personen gerettet werden, für 10 Personen kam jedoch leider jede Hilfe zu spät. Die immer umfangreicheren Aufgaben machen zusätzliche externe Fortbildungen zwingend notwendig. Leider ist das Budget für Aus- und Fortbildung immer sehr knapp bemessen. Dies bemängelt Kassel bereits seit Jahren, leider bisher ohne Erfolg. „Aber die Hoffnung stirbt

ja bekanntlich zuletzt“, meinte er hierzu. Zurückblickend sprach der scheidende Abteilungskommandant von 10 Jahren mit Höhen und Tiefen. Aber insgesamt war es für ihn eine schöne Zeit, in welcher er viele seiner gesteckten Ziele erreichen konnte. Er bedankte sich abschließend bei allen Kameradinnen und Kameraden, dem Gemeinderat und allen Verantwortlichen der Stadtverwaltung, ohne deren Unterstützung dies nicht möglich gewesen wäre. Schriftführerin Nicole Baureithel berichtete über den aktuellen Mitgliederstand, die aufgewendeten Übungs- und Einsatzstunden, sowie den gesamten Aktivitäten im letzten Jahr. Der stv. Jugendwart Steffen Strack gab einen Einblick in die Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr, deren Mitgliederzahl sich nach der Werbekampagne und dem Tag der offenen Tür nahezu verdoppelt hat. Die Alterskameraden trafen sich jeden 1. Donnerstag im Monat und nahmen an allen Aktivitäten der Einsatzmannschaft teil, so Kurt Berger, welcher nach 15 Jahren sein Amt als Altersobmann zur Verfügung stellte. Sein Nachfolger ist nun Josef Jilg, der einstimmig von den anwesenden Alterskameraden gewählt wurde. Elke Waldenmaier, Kassier der Abteilung legte die Einnahmen und Ausgaben dar und bekam von den Kassenprüfern Kurt Blum und Josef Jilg eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Nach der Entlastung der gesamten Verwaltung wurden Kurt Blum und Josef Jilg erneut als Kassenprüfer gewählt. Nach den Berichten ließ man in einer eindrucksvollen Bildershow - zusammengestellt von Hans-Peter Kassel - das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Nachfolgend wurden die Kameraden Killian Dilger und Justus Vanselow zu Feuerwehrmännern verpflichtet. Dr. Charlotte Heuers und Vanessa Weiler wurden zu Feuerwehrfrauen ernannt und Pascal Haist zum Feuerwehrmann. Zu Löschmeistern wurden Sascha Bauchert und Manuel Doninger befördert und Manuel Kraft und Daniel Roskos zu Brandmeistern. Die Ehrenmedaille der Stadt Ettlingen für 15 Jahre aktiven Dienst bekam Thomas Hilzinger überreicht, bevor mit dem „Wahlmarathon“ begonnen wurde. Martin Baureithel wurde, wie schon erwähnt, zum Abteilungskommandanten gewählt. Sein bisheriges Amt des 1. Stellvertreters wird nun von dem ebenfalls frisch gewählten Marcel Früh ausgeführt. Als Mitglied im Gesamt-Feuerwehr-Ausschuss wird die Abteilung künftig von Thomas Blum vertreten. Abschließend wurden die 7 Mitglieder des Abteilungsausschusses neu gewählt. Dieser setzt sich künftig u.a. aus den neu gewählten Mitgliedern Sascha Bauchert, Nicole Baureithel, Thomas Blum, Oliver Bollian, Nicolas Gack, Florian Reuter und Benjamin Stader zusammen. Lorenzo Saladino

und Christa Stauch überreichten der Abteilung einen Scheck für die tolle Unterstützung der Kameradinnen und Kameraden beim Pfennigbasar. Auch Hartmut Frenser vom Förderverein kam nicht mit leeren Händen. Er erklärte, dass der Förderverein der Abteilung u.a. einen Zuschuss zum dringend benötigten Getränkeautomaten zukommen ließ. Am Ende der Versammlung überreichte die Führung dem scheidenden Abteilungskommandanten Hans-Peter Kassel eine Bildercollage und ein Präsent, verbunden mit großem Dank für seine geleistete Arbeit und mit vielen guten Wünschen für seine künftige Freizeit. Peter, auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön von allen Deinen Kameradinnen und Kameraden.



Hans-Peter Kassel und Martin Baureithel

Förderverein St. Florian, Freiwillige Feuerwehr Abteilung Ettlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung am 7. April

Der Vorstand des Fördervereins St. Florian der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Ettlingen-Stadt e.V. lädt Sie herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet statt am Freitag, 7. April, um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Ettlingen, Hertzstraße 37.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Rechenschaftsbericht und Ausblick des Vorstandes
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des Kassiers
- 5.) Bericht der Kassenprüfer
- 6.) Aussprache zu den Berichten
- 7.) Entlastung des Vorstandes
- 8.) Wahl von zwei Kassenprüfern
- 9.) Grußworte
- 10.) Verschiedenes

Nach § 10 Abs. 4 der Satzung sind Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

www.foerderverein-st-florian.de

Kolpingsfamilie Ettlingen

Eine Zeit für uns -

Bezirkseinkehrtag im Kolpingsaal

Am **Sonntag, 26. März, um 15 Uhr** sind alle Kolpingsfamilien des Bezirks Karlsruhe/Ettlingen ganz herzlich eingeladen zu:

Spirituellem Referat - Kinderbibelaktion
- Yoga - Kaffee und Kuchen - Dekorieren von Osterkerzen - Indoorspielen
- Bewegungsspielen im Hof - Wortgottesdienst.

Stephanus-Stift am Robberg

„Einmal um die ganze Welt“....

... so heißt es in einem Schlager von Karel Gott. Am Mittwoch um 19 Uhr fand der erste Musikabend von Fr. Gall-Kissel in diesem Jahr statt. Unter dem Motto: einmal um die ganze Welt entführte sie unsere Bewohner musikalisch auf eine kleine Weltreise. Hr. Lovric sorgte für das stimmige Ambiente, bereitete alles vor und half beim Transfer der Bewohner in den Gruppenraum. In der gut besuchten Veranstaltung sangen, summten und träumten die 24 Bewohner gemeinsam zu den Schlagern der 60er und 70er Jahre.

Kleine Geschichten und Anekdoten der damaligen Zeit umrahmten das Musikprogramm.

Anfang Mai geht es weiter. Dann heißt es „Bunte Blütenträume“ – ein musikalischer Abend mit Fr. Gall-Kissel und Hr. Lovric.

Beiden Ehrenamtlichen ein herzliches Dankeschön für diese tollen Bewohnerabende.

Werbegemeinschaft

Pole Position Ettlingen!

Autosalon & Shopping-Sonntag

26.03. – 13 – 18 Uhr



Raus aus dem Grau, rein in den Ettlinger Frühling! Rein in die Altstadt! Am kommenden Sonntag heißt es wie in jedem Jahr: Nächste Ausfahrt Spaß! Die neuen PS-Modelle der Ettlinger Autohäuser glänzen um die Wette. Falls Sie eine Probefahrt vereinbaren möchten... aber gerne. "Haben wollen!" Treffender kann man die Modetrends Frühjahr/Sommer 2017 nicht beschreiben. Möchten Sie zwischendurch einen kulinarischen Tankstopp einlegen? Sie haben die Wahl. Exotisch, badisch... auf jeden Fall immer bestens!

Nächste Ausfahrt Spaß!

Autosalon & Shopping-Sonntag

26.03. – 13-18 Uhr

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächster Termin: Donnerstag,

30. März, 20 Uhr, Bibliothek der kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2, Ettlingen. Wir besprechen den Roman „Judas“ von Amos Oz. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/767861).

Boule

Wir beenden den Winterschlaf und beginnen die neue Saison am **Mittwoch, 29. März, 16.30 Uhr** auf dem Boule-Platz Neuwiesenreben. Dank sei dem Stadtbauamt, das wunschgemäß die Platzbegrenzung wieder hergestellt hat. Die war entfernt worden, um das Rodeln vom Hügel bei Schnee gefahrlos zu ermöglichen. Seit Entfernen von Balken und Bänken hat der Winter allerdings geschwächelt. Man steckt eben nicht drin ...

Verein türkischer Arbeitnehmer Ettlingen und Umgebung e.V.

Jahresversammlung

am Sonntag, 9. April, um 13 Uhr im Vereinslokal. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Um 11 Uhr findet ein gemeinsames Frühstück statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Wahl des Wahlleiters / Ehrenminute
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Kritik und Empfehlungen
6. Antwort auf Kritik
7. Entlassung des Gesamtvorstandes
8. Festlegung des Vorstandskandidaten und Wahl des Vorstandes
9. Festlegung der Verwaltungsausschusskandidaten und Wahl des Verwaltungsausschusses
10. Festlegung der Revisionsausschuss Kandidaten und Wahl des Revisionsausschusses
11. Festlegung der Beiratskandidaten und Wahl des Beirats
12. Verschiedenes
13. Schluss

Ettlingen ve Cevresi Türk Isci Dernegi

Gündem:

1. Açılış
2. Divan Heyeti secimi / saygi durusu
3. Yönetim Kurulu faaliyet raporunun okunması
4. Denetim Kurulu raporunun okunması
5. Eleştiri ve tavsiyeler
6. Eleştirilere cevaplar
7. Yönetim Kurulu'nun ibraya sunulması
8. Başkan adayi tespiti ve secimi
9. Yönetim Kurulu adayları tespiti ve secimi
10. Denetim Kurulu adayları tespiti ve secimi
11. Danışma Kurulu adayları tespiti ve secimi
12. Değişik konular
13. Kapanış

Senelik Genel Kurul toplantısı: 09 Nisan 2017 Pazar günü, saat 13.00'de Wasenstr. 2a'da yapılacaktır.

Üyelerimizin tamamını toplantıda görmek üzere esenlik dileriz. Saat 11:00'de katıvaltı verilecektir.

Dernek Yönetim Kurulu Başkanı

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Kommandantentagung Freiburg, JHV Bürgerwehr

Die Frühjahrstagung der Kommandanten der Badisch-Südhessischen Wehren und Milizen in Freiburg fand im Rahmen einer 2-tägigen Klausur statt. Wichtigstes Thema war die Gewinnung von Nachwuchs bei der Jugend und Mitgliederwerbung allgemein. Übereinstimmend waren alle Anwesenden, dass sich etwas tun müsse, der demografische Wandel geht auch an den Bürgerwehren, wie auch bei allen übrigen Vereinen, nicht vorbei. Wie dem entgegen gewirkt werden kann ist natürlich nicht einfach. Es gab mehrere Vorschläge und Lösungsansätze, die zum Teil auch unterschiedlich diskutiert wurden. Man einigte sich dann auf einen Lösungsansatz, der versuchsweise zeitnah umgesetzt werden soll, um in der Zukunft das Weiterbestehen der Bürgerwehren zu sichern. Jede Wehr soll mit den Verfahren Mitgliederwerbung betreiben, die bei den örtlichen Gelegenheiten, Erfolg versprechen.

Erinnerung! Am 25. März, um 19.30 Uhr findet im Bürgerwehrheim die Jahreshauptversammlung statt, da Wahlen anstehen, bitten wir um zahlreichen Besuch.

Da die Renovierung des Geräteraums zügige Fortschritte macht, wir werden wohl gegen Ende März, Anfang April mit dem Einräumen beginnen können, dazu werden natürlich wieder Helfer gebraucht, bitte vormerken, es wird kurzfristig bekannt gegeben, wenn Arbeits-einsätze erforderlich sind.

kleine bühne ettlingen e.V.

„Der Seelenbrecher“ von Sebastian Fitzek wieder auf der Bühne

Am kommenden Wochenende 25./26. März ist der Psychothriller „Der Seelenbrecher“ von Sebastian Fitzek wieder in der kleinen bühne zu sehen. Weitere Vorstellungen gibt es auch im April. Karten für alle Vorstellungen sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Abraxas Tel. 31511 und der Stadtinformation Tel. 101380 erhältlich. Mehr Infos erhalten Sie bei facebook oder unter www.kleinebuehneettlingen.de

VHS-Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen e.V.

Letzte Gelegenheit für „Der Anschein“



Nach den Ettlinger Vorstellungen in der kleinen bühne und im Epernaysaal des Schlosses präsentiert unsere Theatergruppe das ungewöhnliche Schauspiel „Der Anschein – Eine Zerstückelung der Realität“ von Klaus Reitberger ein letztes Mal: Im Karlsruher Kellertheater „Die Käuze“ können die Zuschauer noch einmal zwei Tage im Leben von Desdemona miterleben. Das widersprüchliche Geschehen in der Abfolge der Szenen belustigt und verwirrt die Zuschauer zunächst. Erst gegen Ende der „Psychokomödie“ wird klar, was real war und was nicht.

Karten für die Vorstellung am Samstag, 25. März, bei den „Käuzen“ (Königsberger Str. 3) können telefonisch (Di und Do von 10 bis 12 Uhr) unter 0721 684207, online über www.kaeuze.de oder per Mail info@kaeuze.de vorbestellt, aber auch an der Abendkasse zum Preis von 12 Euro (erm. 8 Euro) erworben werden. Beginn ist um 19.30 Uhr. Demnächst wählen wir ein Stück für die nächste Produktion aus, die im Februar 2018 Premiere haben wird. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen (Probetermin: mittwochs ab 19.15 Uhr in der VHS) und bereits Theatererfahrung mitbringt, sollte sich möglichst bald unter 07243 39183 oder JoachimCzichos@web.de mit Achim Czichos in Verbindung setzen.

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Flohmarkt „Rund ums Kind“ mit Kuchenverkauf im Karl-Still-Haus



Am Sonntag, 26. März, veranstalten die Eltern der AWO Kita Regenbogen von 14 - 16:30 Uhr einen Kindersachen Flohmarkt im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8. Erste Babyausstattung, Jungen- und Mädchen-Kleidung, Kinderbücher, gut erhaltenes Spielzeug und noch viel mehr gibt es für den Besucher in Hülle und Fülle. Eben „Alles rund ums Kind“.

Während sich die Kinder beim Kinderschminken verwandeln lassen können, laden das leckere Kuchenbuffet, die Waffelbäckerei und frischer Kaffee dazu ein, nach dem Stöbern noch ein Schwätzchen zu halten.

Auch Spaziergänger sind herzlich willkommen, bei uns eine Rast zu machen oder sich mit den selbst gebackenen Leckereien für das Kaffeetrinken daheim zu versorgen. Das Karl-Still-Haus ist nur einen Katzensprung vom Horbachpark oder der Innenstadt entfernt.

Regenbogen 2: Besuch bei der Feuerwehr Ettlingen

Am 13. März machten wir uns auf den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen. Nach einer kurzen Busfahrt und einem kleinen Spaziergang haben wir das Feuerwehrhaus erreicht. Dort hat uns schon Frau Baureithel (Brandschutzeinzieherin) und einer ihrer Feuerwehrkameraden erwartet. Nach einer kurzen Begrüßung wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe blieb bei Frau Baureithel, die andere machte sich mit dem Feuerwehrmann auf den Weg in die Fahrzeughalle. Wir haben nicht schlecht gestaunt, als wir die vielen verschiedenen Fahrzeuge in der Halle gesehen haben. Ein Feuerwehrauto haben wir ganz genau unter die Lupe genommen und uns erklären lassen, was sich hinter den Türen und Rollläden alles verbirgt. Natürlich durften die Kinder auch ins Feuerwehrauto reinsitzen und das Martinshorn ertönte kurz. Frau Baureithel hat der zweiten Gruppe in der Zwischenzeit anhand eines Rollenspiels mit Playmobilmännchen genau erklärt, wie man sich im Falle eines Brandes zu verhalten hat. Wir haben gelernt, welche Nummer am Telefon gewählt werden muss und was wir dem Mann an der Leitung dann sagen müssen. Genauso hat sie uns erklärt, was wir bspw. beachten müssen, wenn sich viel Rauch gebildet hat. Viele wichtige Dinge haben wir an diesem Vormittag gelernt. Zum Abschluss hat sich der Feuerwehrkamerad von Frau Baureithel noch seine komplette Ausrüstung mit Atemschutz angezogen. Leider wurde unser Besuch durch einen Alarm abrupt beendet, da die beiden Feuerwehrkameraden natürlich schnell zu Hilfe eilen mussten. Wir konnten so noch aus dem Fenster sehen, wie die Feuerwehr zu einem „echten Einsatz“ ausrückt. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Frau Baureithel und ihrem Kameraden für den spannenden und lehrreichen Vormittag bedanken.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 1. April, um 19.30 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Vereinsraum, Forlenweg 18 in Ettlingen-West statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/ Feststellung der Anwesenheit
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls der JHV vom 16. April 2016
4. Jahresberichte
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Zuchtwart für Geflügel
 - c) Zuchtwart für Kaninchen
 - d) Zuchtbuchführer/ Tätowierwart
 - e) Jugendleiterin
 - f) Kassier
 - g) Kassenprüfer
5. Entlastung der Verwaltung
6. Bildung des Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 24. März, beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen!

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit:

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 27. März, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Ausbildungsbörse der Stadt Ettlingen

Der Stenografenverein war auch in diesem Jahr mit einem Stand bei der Ausbildungsbörse der Stadt Ettlingen vertreten. „Verbessere deine Chancen durch unsere Schulungsangebote“, rief der Fachausbilder für moderne Bürokommunikation in der Albgauhalle die Berufsanwärter dazu auf, sich Zusatzqualifikationen für die Ausbildung, den Weg auf weiterführende Schulen oder beim Studium zu verschaffen. Was man lernen kann, demonstrierten die Schülerinnen Almuth Rull und Marius Ochs beim Arbeiten am Computer. „Wer mit zehn Fingern und blind das Tastschreiben beherrscht oder mit dem PC professionell arbeiten kann, ist auf jeden Fall im Vorteil“, überzeugte Fachlehrerin Heide Veronika Diebold die Jugendlichen sowie deren Eltern. Sie waren zahlreich

gekommen, um sich über die Ausbildungsberufe zu informieren, die von den regionalen Betrieben aller Branchen präsentiert wurden. „Diese Börse ist auch für den Stenografenverein Ettlingen eine ideale Plattform, um die Schulungsmöglichkeiten vorzustellen“, betonte die Vorsitzende des Vereins Hildegard Schottmüller und freute sich, dass die Aktion auch vom 2. Vorsitzenden Erik Scholtz und Stenograf Peter Erhardt begleitet wurde, der die Kurzschrift in schnellem Tempo vorführte. Der Flyer mit dem aktuellen Unterrichtsprogramm ist auch im Internet unter www.steno-ettlingen.de einzusehen.

„Tag der offenen Tür“ beim Stenografenverein zusammen mit dem Grundschulinformationstag der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Auch beim Grundschulinformationstag der Wilhelm-Lorenz-Realschule informierte der Stenografenverein Ettlingen von den Vorteilen des Tastschreibens. Beim „Tag der offenen Tür“ stellte er sein schulergänzendes Angebot vor. Rektorin Ulrike Gargel hatte schon bei ihrer Begrüßung in der Aula den Eltern und Schülern nicht nur die Information über die vielen schulischen Unterrichts- und Mitmachaktionen, sondern auch die Demonstration des Tastschreibens beim Stenografenverein empfohlen. Bei Schulführungen fanden sich zahlreiche Eltern und Kinder im Computerraum des Vereins im Untergeschoss der Schule ein. Vorsitzende Hildegard Schottmüller begrüßte die Besucher und gab Auskünfte zu den Schulungen des Vereins, vor allem zur Ausbildung im Tastschreiben für die Schüler der Ettlinger Schulen. Gespannt verfolgten die Besucher die Kostprobe von Janice Klein und Marius Ochs, die effiziente Textverarbeitung vorführten. Gelernt haben sie das in regelmäßigem Training bei Fachlehrerin Heide Veronika Diebold. Sie berichtete auch von den sportlichen Erfolgen bei bundesweiten Wettbewerben und stand zur Beratung zur Verfügung.



Janice Klein zeigt, wie's geht, und schon arbeiten die Jüngsten konzentriert und begeistert an der Tastatur.

Auch Erwachsenen, die effizient am PC arbeiten wollen, vermittelt der Stenografenverein diese Fertigkeit. In einer Schulung mit zehn Terminen von je 45

Minuten, kann die Grundlage für die Textverarbeitung am Computer erlernt werden.

Schulungsinteressenten erhalten ausführliche Informationen bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins, Karl-Friedrich-Straße 24, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 31212, Telefax 07243 536635, E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Internet: www.steno-ettlingen.de

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

1854:

„Ich war schon einmal in New York!“

Am 02.12.1852 erfolgte die Proklamation von Louis-Napoléon Bonaparte, des Präsidenten der Französischen Republik und Neffen Napoléons I., als Napoléon III. zum erblichen Kaiser der Franzosen. Bereits ab 1853 verausgabte das Second Empire Briefmarken mit seinem Portrait. Der Standardwert von 10 Centimes gelbbraun hatte über die Jahre eine Gesamtauflage von ca. 223 Mio. Exemplaren, der Höchstwert von 1 Franc karmin hingegen nur eine solche von ca. 0,9 Mio (Auflagenhöhe nach Maury, Timbres de France, 2009), was daran lag, dass das Porto für einen Brief von 15-100 g bereits 1854 von 1 Franc auf 80 Centimes gesenkt wurde. Der Wert von 1 Franc wurde durch eine farbgleiche Marke zu 80 Centimes ersetzt. Deshalb ist die *1 Franc Napoléon* recht selten, noch seltener auf einem Brief, wie hier abgebildet:



Unser Faltbrief ist mit einem Dreierstreifen der 10 Centimes-Marke gelbbraun und einer teilweise überklebten Marke zu 1 Franc karmin frankiert und daher mit dem damals geltenden Porto von 1,30 Franc in die USA nach New York gerichtet. Abgestempelt in Paris am 09.03.1854 wurde er via Calais und Liverpool mit einem englischen Postdampfer befördert und erreichte New York am 28.03.1854, wie der große US-Ankunfts-Stempel zeigt. Die „5“ in diesem Stempel steht für den US-Portoanteil von 5 Cents.

Der Absender, wohl ein Bankmitarbeiter, antwortet auf die Anfrage eines New Yorker Kaufmanns und dessen Bitte, ihm für 20.000 \$ 5-Francs- und 1-Franc-Silbermünzen zu liefern, abschlägig, da Silber damals in Frankreich wegen einer Silberverknappung und Wirtschaftskrise

in Europa „nicht in ausreichender Menge zur Verfügung steht, und die staatliche Münze einen Aufschlag zum Nennwert verlangt“ (zusammengefasste Übersetzung aus dem Französischen).

So wie unser Brief - in Abwandlung eines bekannten Udo Jürgens-Songs - sagen kann: „Ich war schon einmal in New York!“, hätte das Napoléon III. sogar singen können, denn er sprach aufgrund seiner Jugendjahre am Augsburger St. Anna-Gymnasium und auf Schloss Arenenberg am Bodensee perfekt Deutsch und sang bei guter Stimmung in vertrauter abendlicher Gesellschaft später noch als Kaiser gelegentlich Lieder auf Deutsch. Und nach seinem gescheiterten Putschversuch in Strassbourg mit anschließender Verbannung war er 1837 mehrere Wochen in New York, bevor er nach Europa zurückkehrte.

Die **Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins** finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.
Kontaktadressen:
Ralf Vater, 07243/13420,
Rolf Schulz, 07243/939514

VEBU-Regionalgruppe Ettlingen

Veggie-Treffen

Am Dienstag, 4. April, 19 Uhr *Veggie-Treffen* der VEBU-Regionalgruppe Ettlingen in der Pizzeria Napoli 2 (Schloßgartenstraße 30),
Anmeldung: treffen@ettlingen-vegan.de

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Mitgliederversammlung

Erinnerung an unsere Mitgliederversammlung am Samstag, 25. März, um 15 Uhr in der Kirchlichen Sozialstation Heinrich-Magnani-Str. 2+4.
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft bittet um rege Teilnahme.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Fundsachen

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden ein Schlüsselbund mit Anhänger sowie ein Hundemaulkorb. Näheres ist im Rathaus (Tel. 9211) zu erfragen.

Bürger Netzwerk

Immer **montags von 11 - 12 Uhr** erreichen Sie eines unserer Teammitglieder persönlich **im Rathaus Bruchhausen, Zi. 16**. Und unter **Tel. 07243 3619017** erreichen Sie uns von Mo - Fr. oder jederzeit per E-Mail unter **kontakt@bueneb.de**. Mehr über unsere Aktivitäten erfahren Sie auch unter **www.bueneb.de**.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Der seniorTreff Bruchhausen bietet folgende regelmäßige Veranstaltungen an:

Boule montags und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis - der nächste Geschichtskreis findet am 6. April um 15:30 Uhr statt. Thema: Die Ausbreitung des Protestantismus und Calvinismus in Europa und die folgenden Kriege der Gegenreformation.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Kuchenverkauf erfolgreich!



Am 11. März haben die Eltern des Kindergartens St. Michael wieder einen Kuchenverkauf organisiert. Bei herrlichem Frühlingswetter wurden die 45 Kuchen komplett verkauft und brachten einen Erlös von 840 Euro. Die Einnahmen kommen den Kindern der Krippe und

des Kindergartens zu Gute. Derzeit ist geplant ein Klettergerüst für die Krippe anzuschaffen und auch das jährlich Weihnachtstheater wird von dem Geld finanziert.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Kuchenbäcker und Bäckerinnen sowie bei allen fleißigen Käufern.

Kindergarten Pinkepank

Rot wie ein Feuerwehrauto

Ein buntes Treiben fand während der Faschingstage im Pinkepank statt. Das Thema Farben wurde von den Erzieherinnen mit der 5-ten Jahreszeit verbunden. So gab es beispielsweise zum Frühstück was Braunes (Eier), was Pinkes (Radieschen) oder sogar was Grünes (Gurken). Geschwind waren die Faschingstage vorbei und ein neues Thema wurde mit dem alten verbunden: Rot wie ein Feuerwehrauto.

Natürlich kann so ein spannendes Thema wie die Feuerwehr nicht nur theoretisch behandelt werden. Daher stand der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen ein lebhafter Besuch bevor. Gerätschaften wurden ausprobiert: Was muss ein Feuerwehrmann denn alles anziehen? Wie schwer ist so eine Jacke? Wie lange ein Schlauch? Auch die Fahrzeuge waren gefragt: Passen wir wirklich alle in das Einsatzfahrzeug? Ja, wir passten alle auf einmal rein. Die Zeit verging schnell und wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Speck für seinen Sondereinsatz sowie bei der restlichen Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen.



Außerdem möchten wir uns noch bei der Volksbank eG Ettlingen bedanken. Die gespendeten „VR-MiniCars“ sind heißbegehrt und werden von den Kindern täglich begeistert durchs Gelände gelenkt.

CDU-Ortsverband

CDU Rundgang durch Bruchhausen

„Mit offenen Augen durch Bruchhausen“ Unter diesem Motto lädt der Vorstand des CDU Ortsverbandes Bruchhausen die Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, 29. März, 18 Uhr zu einem Rundgang in Bruchhausen ein. Gemeinsam mit den Künstlern, die die Breitbandverteilerkästen kunstvoll gestaltet haben, werden